

punkt 3



Foto: via reise verlag/janna johansen

Abkühlung gefällig? S-Bahn-Ausflug nach Hennigsdorf

Die Tour an den Ufern von Havel und Nieder Neuendorfer See bietet schöne Aussichten übers Wasser. Reinspringen ist natürlich auch möglich, zum Beispiel im Seebad Heiligensee. ❖❖❖ **Seiten 8/9**



Grafik: DB/punkt 3

Neues vom Ostkreuz: Ab 21. August fährt die S 3 bis Westkreuz

Aktuell wird fleißig gebaut, damit das Inseldasein der S 3 beendet werden kann. Ab 21. August fährt sie wieder in die City. Auf dem Bahnhof Ostkreuz besteht dann Richtungsbetrieb. ❖❖❖ **Seiten 11-13**

→punkt3.de



Foto: Archiv Hanse Sail Rostock/Lutz Zimmermann

Mit Sonderzug und RE 5 nach Rostock

Bahn nimmt Kurs auf Hanse Sail

Die Segel sind gesetzt: Die Hansestadt Rostock und das Seebad Warnemünde laden vom 10. bis zum 13. August zur 27. Hanse Sail ein. Über 200 Teilnehmerschiffe werden erwartet, die das Event zu einem der größten Traditions-seglertreffen der Welt machen. An Bord der Barken, Briggs und

Vollschiffe können Mitsegler erleben, wie früher die Meere erobert wurden. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf den „jungen Alten“ – neue Großsegler mit alter Technik. Für die An- und Abreise nach Rostock bieten sich der RE 5 sowie am 12. August ein Sonderzug ab Berlin an. ❖❖❖ **Seite 10**

Bahn-Lektüre

Hauptsache Magier!

Regional-Express-Fahrer Deen Tams in das Buch geschaut

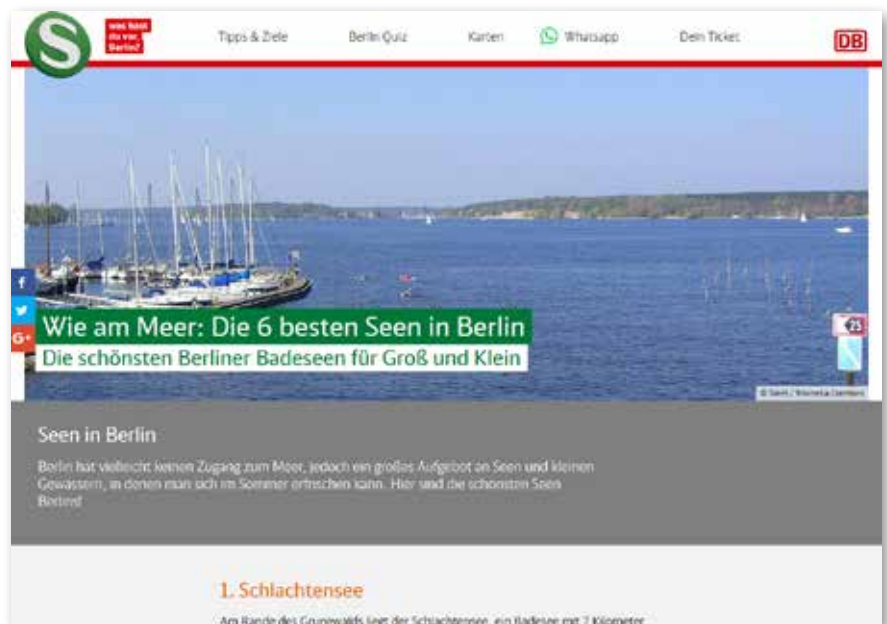
Deen Tams hat sein neues Buch gerade erst aufgeschlagen, die ersten Seiten findet er schon einmal vielversprechend. Der erste Band der Fantasy-Reihe von Mitchell Hogan hat ihn mit spannendem Titelbild und Klappentext zum Kauf überzeugt. Hauptperson ist der anfangs zehnjährige Caldan, der den Schergen des Kaisers entkommt und in einem Kloster die geheime Magie erlernt. Genau das Richtige für den Gymnasiallehrer: „Ich liebe stimmige Geschichten, in denen Magier vorkommen. Mich interessiert die Frage, wie Magie – letztlich eine Form der Macht – Menschen und Gesellschaften verändert.“ Während Deen Tams auf der Rückfahrt von den Schwiegereltern im bequemen Sitz in magische Welten eintaucht, steht sein Fahrrad im praktischen Mehrzweckabteil des RE 5. | M. Götsching



Foto: André Groth

Mitchell Hogan:
Die Feuer von Anasoma
 Verlag: Heyne Verlag
 720 Seiten
 ISBN-13: 978-3453318137

See, Kino, Strandbar – was hast du vor, Berlin?



Der Berliner Sommer ist unberechenbar. Aber auf eines ist Verlass: Ganz gleich wie das Wetter wird, zu unternehmen gibt es immer etwas. Auf der Webseite washastduvor.berlin hat die S-Bahn gemeinsam mit Berliner Bloggern jede Menge aktuelle Tipps zusammengestellt.

Wenn die Sonne brennt, locken natürlich die schönsten Seen zu einem Sprung ins Wasser. Wer sich lieber von innen abkühlt, kostet sich durch die sieben Empfehlungen ausgefallener Eissorten oder findet auf der Berlin Icecream Map die Eisdielen an der nächsten S-Bahn-Station. Rooftop-Bars bieten den idealen Ausblick auf

den Sonnenuntergang über der City, und in den Beach-Bars fühlt es sich fast so an, als läge Berlin doch am Meer. Ideal für laue Sommernächte ist ein Besuch im Freiluftkino, die schönsten von Spandau bis Friedrichshain werden auf der Seite vorgestellt.

Sollte es mal wieder einen Tag lang durchregnen, ist das eine willkommene Gelegenheit, die Rezepte aus der Rubrik „Berlin kocht“ auszuprobieren. Kichererbsensuppe und Matcha-Kekse heben sicher schnell die Laune. Oder einfach von der S-Bahn ins Museum schlüpfen und Kunst genießen. Wo das kostenlos geht, verrät die interaktive Karte auf washastduvor.berlin. | nd

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
[->sbahn.berlin/kontakt](http://sbahn.berlin/kontakt)

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket*

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 12401 Berlin

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

*am 14. August von 7.00 – 15.00 Uhr | Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter sbahn.berlin

Stand: 1. August 2017

Werk Neubrandenburg



Foto: André Groth

Wo die Stadttore-Linie fit gehalten wird

In der Meisterei Neubrandenburg am Knotenpunkt der Linien RE 4 und RE 5 werden vorrangig die Züge der RE 4 regelmäßig gewartet und instandgehalten. Das Team und die moderne technische Ausstattung sind eigens auf die „Bedürfnisse“ der Dieseltriebwagen spezialisiert.

Seite 4

IRE Berlin-Hamburg



Foto: Lüneburger Heide GmbH

Heide, so weit das Auge reicht

Dank IRE Berlin-Hamburg und dem Heide-Radbus lässt sich das Naturparadies Lüneburger Heide ganz entspannt und autofrei erkunden. Wander- und Radwege verbinden bezaubernde Dörfer, archäologisch interessante Stätten, kleine Museen und Aussichtspunkte.

Seite 27

Fahrplanänderungen



Statt S-Bahnen fahren Busse

Wegen Ausfall des Haltes in Rummelsburg (S 3) fahren bis 21.8. zwischen Ostkreuz und Rummelsburg Busse.

Zwischen Lichtenberg und Ostbahnhof (S 5, S 7, S 75) ist bis 21.8. Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet, genauso wie vom 11. bis 14.8. sowie vom 18. bis 28.8. zwischen Strausberg Nord und Strausberg (S 5).

Busse statt S-Bahnen fahren vom 18. bis 22.8. zwischen Zepernick und Bernau (S 2) sowie von 8. bis 21.8. zwischen Karlshorst und Ostkreuz (S 3). Auch auf weiteren Linien ist Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet, allerdings nur nachts und an Wochenenden.

Seiten 14-17

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: [@SBahnBerlin](https://twitter.com/SBahnBerlin) → deutschebahn.com/bauinfos

RegioTOUR



Foto: Militär Museum Kossa

Entdeckungen in Bunkern und Militärmuseum

Bei dieser geführten Tour erkunden die Teilnehmer die Bunkerbauten in der Dübener Heide und das teilweise unterirdisch gelegene Militärmuseum Kossa. Es gibt viel Zeit für eigenständige Entdeckungen und mittags einen deftigen Eintopf.

Seiten 24/25

Ihr S-Bahn (+)



Foto: Hanna Belz

Vorteilstickets für Lange Nacht der Museen

Ihren 20. Geburtstag feiert die Lange Nacht der Museen am 19. August. Zur Eröffnung um 17.30 Uhr im Lustgarten (Foto) gibt es viele Überraschungen, etwa eine Torte. Karten sind im Vorverkauf bei der S-Bahn Berlin besonders günstig.

Seite 21

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57795890, Fax (030) 57795891
E-Mail: redaktion@punkt3.de
→ punkt3.de
Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
Claudia Braun, Martina Götttsching
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
Franziska Pfister (DB Regio Nordost)
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 24. August 2017

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam
kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
abo-vbb@bahn.de

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr
So 10.00 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa 8.30 – 16.00 Uhr
So 8.30 – 16.00 Uhr


DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

Sicherer Hafen für die Stadttore-Linie

Modernisierte Meisterei Neubrandenburg macht Züge der RE 4 fit für die Fahrt

 Meisterei, das klingt nach traditionellem Handwerk – dabei ist die Meisterei Neubrandenburg, die zur in Rostock beheimateten Werkstatt von DB Regio Nordost gehört, mit modernster Technik für die Instandhaltung und Wartung der Züge auf der Linie RE 4 ausgerüstet.

Die „Vier-Tore-Stadt“ Neubrandenburg ist mit ihren vier erhaltenen Stadttoren ein günstig gelegener Verkehrsknotenpunkt auf der Linie RE 4, die Lübeck und Stettin/UECKERMÜNDE im Zwei-Stunden-Takt verbindet. Für Berliner ist die Linie RE 5 Richtung Stralsund, die ebenfalls über Neubrandenburg führt, der Zubringer in das 2014 von DB Regio Nordost übernommene sogenannte Ost-West-Netz.

2016 erhielt die Linie RE 4 den Namen „Stadttore-Linie“, denn auf der Strecke lassen sich zahlreiche sehenswerte Zeugnisse historischer Stadtbefestigungsanlagen besichtigen – vom berühmten Holstentor in Lübeck über Teterow, Malchin, eben Neubrandenburg und Pasewalk bis Stettin.

Eigens für den neuen Verkehrsvertrag erstand DB Regio 17 neue Fahrzeuge der Firma Alstom, die seit Herbst 2015 auf der Strecke eingesetzt werden. Das Werk in Neubrandenburg, zusammen mit drei der Mitarbeiter, übernahm DB Regio von der Ostseeland Verkehr GmbH (OLA). Es dient als „sicherer Hafen“ für die



Fertigungsmeister Stephan Singer verantwortet die Arbeit des 13-köpfigen Teams.



Fotos (3): André Groth

Die Züge der RE 4 bieten 110 Sitzplätze, Klimaanlage und Niederflureinstieg. Im Werk wird alles gründlich durchgecheckt.

Instandhaltung der modernen „LINT-41“-Dieseltriebwagen gemäß den hohen Qualitätsanforderungen der Deutschen Bahn. Dafür ist das Werk mit Investitionen im mittleren Bereich sukzessive modernisiert und auf den neusten Stand der Technik gebracht worden. So wird sichergestellt, dass stets sichere, zuverlässige und saubere Fahrzeuge auf der Strecke unterwegs sind.

Das Team aus 13 Mitarbeitern, geleitet von Fertigungsmeister Stephan Singer, ist für alle regelmäßi-

gen Instandhaltungsarbeiten der Züge der RE 4 zuständig. Ebenso werden kleinere Mängel behoben, die unerwartet auftreten und von den Lokführern angezeigt werden. Ein „Dauerbrenner“ ist laut Singer beispielsweise die Wartung der WCs, bei denen unaufmerksames oder sogar mutwilliges Fahrgastverhalten zu Verstopfungen führt. Wenn nötig, können auch Züge der Linie RE 5 schnell einer Reparatur unterzogen werden.

Jeweils zwei der zweiteiligen Triebwagen können gleichzeitig in der Halle auf den nebeneinanderliegenden Hebebockanlagen überprüft und repariert werden. Moderne Abgasabsauganlagen schützen die Gesundheit der Mitarbeiter, wenn der Motor läuft. Nagelneu ist die Radsatzwaage. Diese Vorrichtung sorgt in Verbindung mit einer speziellen Software dafür, dass die Radsätze – bestehend aus Radsatzwelle, zwei Rädern und den Radsatzlagern – gleichmäßig belastet werden. Neben der Werkshalle steht eine Waschhalle, in der die Züge auch von außen „schön gemacht“ werden, bevor sie wieder auf die Schiene kommen – frisch gewartet und gereinigt für das komfortable Fahrerlebnis. | M. Göttching



Die Hebebockanlage ermöglicht Arbeiten am Unterbau, etwa beim Austausch der Kühlflüssigkeit.

Startklar zum Abo-Test

Jetzt das Schnupper-Abo für drei Monate sichern

Alle Vorteile eines Abos im Nahverkehr von Berlin und Brandenburg kennenlernen, ohne sich ein Jahr lang darauf festlegen zu müssen: Dafür gibt es jetzt das Schnupper-Abo. Damit können unter anderem die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus drei Monate lang getestet werden.

Die Schnupper-Abonnenten profitieren vom günstigen Abo-Preis, genau wie im entsprechenden regulären Abo bei monatlicher Abbuchung. Damit lassen sich im Vergleich zum Kauf einzelner Monatskarten zum Beispiel bei der VBB-Umweltkarte für den Tarifbereich Berlin AB mehr als 17 Euro im Monat sparen. Weitere Abo-Vorteile wie die Rabatte zum VBB-Abo 65plus oder die Mitnahmeregelung bei der VBB-Umweltkarte sind ebenfalls inbegriffen.

Vier Wochen vor Ablauf des Schnupper-Abos entscheiden die „Abonnenten auf Probe“, ob sich das Angebot für ihr individuelles Mobilitätsverhalten weiterhin lohnt. Sollte das nicht der Fall sein, etwa weil ein Umzug in eine andere Stadt ansteht, kann das Schnupper-Abo ganz einfach gekün-



Foto: DB AG

Fahren, wo es schön ist – im Abo besonders günstig.

digiert werden. Andernfalls läuft es als reguläres Abo weiter.

Noch bis 10. August kann das Schnupper-Abo mit Start zum 1. September beantragt werden. Bis zum 10. September ist die Antragstellung für den Beginn im Oktober möglich. Einfach in einer der DB-Verkaufsstellen oder online unter [→bahn.de/abo](https://bahn.de/abo) den Antrag ausfüllen und abschicken – und schon bald den Komfort der Mobilitäts-Flatrate genießen. | mg

INFO

[→bahn.de/abo](https://bahn.de/abo)

Fragen beantworten die Mitarbeiter des Abo-Centers gern (Kontakt [☎](#) Seite 3).

Lesen Sie im nächsten Streifzug des Monats: Altlast und Kirchenumbau



Foto: A. Jensen

Welche tiefgreifenden Veränderungen die Reformation mit sich brachte und zu welchen kreativen Anstrengungen der Umschwung führte, erfahren Sie auf dem Reformationspfad durch Brandenburg an der Havel. Er führt Sie zur St. Katharinenkirche, wo der Rat der Neustadt das erste evangelische Abendmahl empfing.

In der Kirche St. Gotthardt, beim Übergang zum Protestantismus vollständig umgebaut, sehen Sie den ersten Reformationsaltar des Landes Brandenburg.

Wie Altes neu genutzt und wiederverwendet wurde, erläutert das Dommuseum. Krönen Sie Ihren Besuch mit dem Luther-Oratorium am 17. September im über 850-jährigen Dom.

Mehr dazu lesen Sie in der nächsten punkt 3.



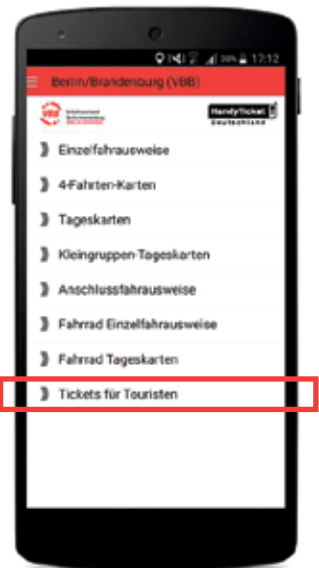
Das #VBBdigital-Team informiert



„Touristentickets“ jetzt auch als Handyticket in der VBB-App „Bus & Bahn“

Urlaubszeit ist Entdeckerzeit. Sie sind in Berlin und seinem Umland touristisch unterwegs und wollen dabei mehr als zwei Tage lang Museen, Kunst und Kultur für sich entdecken? Sie wollen den Fahrausweis im Voraus bequem von zu Hause aus kaufen und auch noch Rabatte genießen?

Dann finden Sie in der VBB-App „Bus & Bahn“ die richtigen Angebote: Hier können Sie über HandyTicket Deutschland digitale Fahrausweise komfortabel und im Voraus erwerben.



Die touristischen Tickets „Berlin WelcomeCard“ und „City TourCard“ mit rabattierten Eintritten für Museen, Attraktionen und Sehenswürdigkeiten stehen Ihnen für eine Gültigkeitsdauer von 48 Stunden bis zu 6 Tagen für die Geltungsbereiche Berlin AB oder Berlin ABC zur Wahl. Ebenso wird die „Berlin WelcomeCard Museumsinsel“ angeboten. Die Tickets können Sie wahlweise zum sofortigen Fahrtantritt oder maximal 15 Tage im Voraus erwerben.

Mehr Infos unter:

[→www.vbb.de/touristentickets](https://www.vbb.de/touristentickets)

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr im #VBBLand? Alle Infos im Netz, auf Twitter, Facebook oder Youtube unter #VBBdigital oder [→VBB.de/digital](https://vbb.de/digital).

Badespaß mit Bahnanschluss



Auf Tour mit DB Ausflug – Teil 3: Ein Kurztrip an den Oberuckersee

Der Sommer zeigt sich weiterhin durchwachsen – umso mehr gilt es, die schönen Tage ausgiebig zu nutzen. Dabei hilft die neue App DB Ausflug mit 100 ausgewählten Tourempfehlungen durch Brandenburg. Alle Ziele sind gut erreichbar mit Bahn und Bus. Ein cooler Tipp für heiße Tage ist zum Beispiel der Ort Warnitz am Oberuckersee, direkt an der Strecke des RE 3.

Der Regional-Express RE 3 hält auf seinem Weg nach Stralsund alle zwei Stunden im uckermärkischen Dorf Warnitz. Es lohnt sich, hier mit den Badesachen im Gepäck auszusteigen. Denn wer klares Wasser, grüne Natur und Sonne sucht, muss nicht bis zur Ostsee fahren. Vom Bahnhof Warnitz aus sind es keine 500 Meter bis zum Oberuckersee, aus dem sich die prägnante Burgwallinsel erhebt. Der wahrhaft idyllische See glänzt mit ausgezeichnete Wasserqualität und ist trotz der guten Erreichbarkeit praktisch nie überlaufen.

Ausflügler kommen über die Lindenallee zunächst zum Alten Bahnhofsgebäude von Warnitz, das die Kommune von der Bahn erworben hat. Hier lohnt sich vor oder nach dem Baden eine Pause. Die Touristinformation hat nicht nur Tipps für weitere Ausflugsziele, sondern verkauft in einem kleinen Laden auch



Foto: terra press GmbH



Die Tourempfehlung „Badespaß im Oberuckersee in Warnitz“ mit vielen nützlichen Serviceinfos gibt es mit DB Ausflug kostenfrei aufs Smartphone.

Dauer: ca. 2 h, Strecke: 1 km



regionale Leckereien und serviert nebenan im Café liebevoll hausgemachten Kuchen.

Anschließend führt der Weg in die Poststraße und weiter in die Seestraße, die in die Uferpromenade mündet. Nun ist nur

noch ein kleiner, etwas steiler Abhang zu überwinden, dann sind die Badegäste schon an der gemütlichen kleinen Badestelle am Schiffsanleger angelangt.

Zwischen Sonnenbaden auf der Wiese, leichter Lektüre im Schatten unter alten Bäumen und erfrischenden Runden im See ist der Alltag schnell vergessen. Für den Nachwuchs gibt es einen kleinen Spielplatz

mit Rutsche und Klettergerüst, dazu viel Sand, mit dem man eine Kleckerburg nach der anderen bauen kann. Das Wasser fällt im Uferbereich flach ab, eignet sich also wunderbar zum Herumplanschen.

Der Badeausflug an den Oberuckersee lässt sich auch gut mit einer Wanderung verbinden. Beispielsweise mit der Tour „Kunst und Genuss vor Seepanorama“, ebenfalls in der App DB Ausflug enthalten. Diese führt knapp sieben Kilometer bis Seehausen, das wie Warnitz an der Strecke des RE 3 liegt. Unterwegs lockt Abkühlung im See, am Ziel angekommen ein Bummel durch den Kunstladen „Alte Schule“. Dort stellen uckermärkische Künstler und Kunsthandwerker aus und bieten Gemälde, Fotografien, Filz-Designobjekte, Getöpfertes, Glasschmuck und viel Originelles mehr zum Kauf an. Wer noch weiter wandern möchte, kann den Weg fortsetzen bis Prenzlau am Unteruckersee, wo Backsteingotik am Seeufer lockt. Auch von hier bringt der RE 3 die Ausflügler zurück nach Berlin. | M. Götsching

Mit der App „DB Ausflug“ raus ins Grüne!

- ! 100 Touren durch Brandenburg
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ! inklusive VBB-Fahrinfo, immer aktuell
- ! Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u.v.m.
- ! Orientierung per Offline-Karte
- ! Verknüpft mit DB Navigator und DB Mitfahrer-App



Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!

INFO
→bahn.de/ausflug

Blau-weiße S-Bahn fährt für Hertha auf der Stadtbahn

Zum 125. Jubiläum des Vereins rollt ein besonderer S-Bahn-Zug über die Schienen

Pokalsieger 2022, Deutscher Meister 2024, Klub-Weltmeister 2037: Das sind nur einige der guten Wünsche für die erfolgreiche Zukunft des Traditionsclubs Hertha BSC, die eine blau-weiße S-Bahn seit Montag, 24. Juli, auf der Stadtbahn spazieren fährt.

Der S-Bahn-Zug, das Geschenk der S-Bahn Berlin an die Spieler und Fans von Hertha BSC, trat einen Tag vor Herthas 125-jährigem Jubiläum seine Jungfernfahrt an. Am S-Bahn-Werk Wannsee gaben Christoph Wachendorf, Geschäftsführer Personal der S-Bahn Berlin, und Paul Keuter, Mitglied der Geschäftsleitung von Hertha BSC, das „Signal“ für den Start auf die Schienen. Natürlich durfte auch Hertha-Maskottchen Herthinho nicht fehlen und fuhr höchstpersönlich im Jubiläums-Zug mit.

Entlang der Strecke warteten schon zahlreiche Hertha-Fans auf „ihre“ S-Bahn, um ein Selfie davor zu machen. Leider musste die geplante Strecke Richtung Alexanderplatz aufgrund einer Signalstörung geändert werden. Der Jubiläumszug ist jedoch



Foto: Oliver Lang

Christoph Wachendorf, Geschäftsführer Personal der S-Bahn Berlin (rechts), und Paul Keuter, Mitglied der Geschäftsleitung von Hertha BSC, schickten die S-Bahn in den Hertha-Vereinsfarben zusammen mit Herthinho auf ihre erste Fahrt.

noch bis Ende des Jahres regelmäßig auf der Stadtbahn unterwegs, abwechselnd als S 7 und S 5 – so gibt es sicherlich noch viele Gelegenheiten, ein ersehntes Foto zu schießen. Wer sich nicht auf sein Glück verlassen möchte, erfährt über den offiziellen Twitterkanal @SBahnBerlin, wo der Jubiläumszug gerade unterwegs ist.

Am 29. Juli feierten die Fans von Hertha BSC und dem FC Liverpool,

der im Juni ebenfalls 125 wurde, zusammen eine große Party im Olympiastadion. Das Gastteam gewann mit 3:0, doch die Stimmung blieb optimistisch. Denn, wie auf der Jubiläums-S-Bahn zu lesen ist: „Die Zukunft gehört Berlin.“ | M. Götsching

INFO

→sbahn.berlin
→www.125jahre-herthabsc.de

S-Bahn-Jubiläum für Blankenfelde

25 Jahre Lückenschluss auf der südlichen S 2-Strecke

Vor einem Vierteljahrhundert wurden gleich drei Lücken geschlossen, die der Mauerbau ins S-Bahn-Netz gerissen hatte: Von Wannsee nach Potsdam Stadt, von Frohnau nach Hohen Neuendorf und am 31. August 1992 fuhr der erste Zug seit 1961 von Lichtenrade nach Mahlow und Blankenfelde. Damit erhielt Blankenfelde die wertvolle Verkehrsverbindung zurück, für die



Foto: Harald Melzer

Bürgermeister Ortwin Baier (links) und S-Bahn-Geschäftsführer Christoph Wachendorf bei der Zugtaufe im Mai 2016.

sich die Bewohner so stark gemacht hatten. Der S-Bahnhof war größtenteils durch die sogenannten „Subbotniks“ in Eigenleistung der Blankenfelder Bevölkerung entstanden und 1950 eröffnet worden. Nach nur elf Jahren war Blankenfelde zwischen 1961 und 1992 wieder vom Netz abgekoppelt, seit 25 Jahren genießen die Blankenfelder nun erneut ihren S-Bahn-Anschluss.

Anlässlich der Taufe eines S-Bahnzuges auf den Namen Blankenfelde-Mahlow im vergangenen Jahr wies Ortwin Baier, Bürgermeister der Gemeinde, auf die große Bedeutung der S 2 hin: „Tausende Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, die täglich ihre Arbeit in Berlin und Umgebung aufnehmen, sind auf das bequeme Verkehrsmittel angewiesen.“ | nd

Kalender der S-Bahn für 2018 ab sofort erhältlich

Jetzt schon ans kommende Jahr denken? Warum nicht, schließlich ist der neue Kalender der S-Bahn Berlin für 2018 im neuen Design erschienen. Er bietet eine Übersicht zu allen Wochen- und Feiertagen im Zeitraum von nun fünf Monaten. Der Kalender ist für 9,50 Euro in allen S-Bahn-Kundenzentren erhältlich. Er kann auch im Online-Shop der S-Bahn Berlin unter →shop.s-bahn-berlin.de bestellt werden.



Foto: S-Bahn Berlin

Ihr S-Bahn (+) Jetzt die neuen Ausflugstipps testen

Start: **S-Bf Hennigsdorf**
 Ziel: **S-Bf Hennigsdorf**
 Linie: **S 25**
 Länge: **ca. 20 km**
 Dauer: **ca. 4 Stunden**
 Weitere Touren unter
 → sbahn.berlin/ausfluege

Von Ufer zu Ufer – über den Nieder Neuendorfer See

Auf dieser Tour durchstreifen Sie die von Gewässern durchzogene Landschaft um Hennigsdorf sowie das ehemalige Grenzgebiet der DDR – und erleben einen unvergesslichen Tag an den Ufern von Havel, Nieder Neuendorfer See und Heiligensee.

Verlassen Sie den S-Bahnhof Hennigsdorf in Richtung Postplatz und halten Sie sich direkt links. Am Bahndamm entlang führt der Weg bis zur Neuendorfstraße. Biegen Sie rechts in diese ein, welche wenig später in die Spandauer Allee übergeht. Ihre Strecke führt am Bombardier-Werk vorbei und über den Havelkanal.

Kurz hinter der Brücke wechseln Sie die Straßenseite und setzen Ihre Tour auf der Uferpromenade direkt am Nieder Neuendorfer See fort. Genießen Sie den herrlichen Ausblick über das Wasser und das Treiben, bis Sie zu der **Holzskulpturengruppe „Von Ufer zu Ufer“** ① gelangen. Weiter geht es auf dem Rad- und Wanderweg durch ehemaliges

Grenzgebiet, vorbei am **Grenzturm Nieder Neuendorf** ②, in einen Kiefernwald. Folgen Sie dem Berliner Mauerweg oder wandern Sie direkt am Ufer entlang, bis Sie auf die **Gaststätte „Jagdhaus“** ④ treffen. Hier können Sie verschnaufen und

sich mit leckerer Hausmannskost stärken.

Der Weg führt weiter, vorbei an der Badestelle „Bürgerablage“, bis zum Oberhavelsteg – einem schönen Aussichtspunkt. Danach geht es auf dem Rustweg weiter



Karte: Terra Press

Tourhighlight ①

Skulpturengruppe „Von Ufer zu Ufer“



Foto: via reise verlag/Janina Johannsen

Direkt am Nieder Neuendorfer See verlief einst ein Postenweg der DDR-Grenztruppen. Die Mauer versperrte damals den

Anwohnern jeden Blick auf den See. Nach dem Fall der Mauer wurde am 11. Juli 2000, im Zuge der Umgestaltung der Uferpromenade, die von Lothar Oertel geschaffene Skulpturengruppe eingeweiht. Bis heute erhalten ist ein auf fünf Eichenstämmen liegendes Boot, das in Richtung Heiligensee – auf der anderen Uferseite – weist.

Tourhighlight ②

Grenzturm Nieder Neuendorf



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

In der Mitte des Nieder Neuendorfer Sees verlief die Grenze zwischen Ost- und Westdeutschland. Auf einer künstlichen

Anhöhe wurde der Grenzturm errichtet – er ist heute einer der wenigen erhaltenen Wachtürme der DDR. In seinem Inneren lädt ein Dokumentationszentrum dazu ein, sich mit der Geschichte der deutschen Teilung zu beschäftigen. Öffnungszeiten (bis 3.10.2017): Di-So, feiertags 10-18 Uhr

Tourhighlight ③

Fähre nach Tegelort



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

In nur wenigen Minuten können Sie ganzjährig mit der Fähre vom Fährhaus Spandau zum anderen Ufer übersetzen. Egal ob mit dem

Auto, LKW, Fahrrad, Pferd oder zu Fuß – diese Fähre nimmt gegen einen kleinen Obolus alle mit. Kleine Gäste können sich auf einem Abenteuerspielplatz hinter dem Fährhaus Spandau die Wartezeit verkürzen.

Gastro-Tipp **Jagdhaus***(deftige Hausmannskost)*

Niederneuendorfer Allee 80

13587 Berlin

→ www.jagdhaus-berlin.de

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Monatliche Ausflugstipps per Newsletter

Wer jeden Monat aktuelle Tipps und spannende Anregungen zu Ausflügen mit der S-Bahn erhalten möchte, abonniert am besten den Ausflugs-Newsletter. Kostenlos flattern dann Tourenvorschläge zu verschiedenen Themen, Veranstaltungshinweise und Ausflugstipps mit Rabatten in den Posteingang. Für das monatliche Update ist eine Anmeldung bei „Mein B und ich“ erforderlich. Der persönliche Bereich ist über einen Button auf der Webseite oder direkt über folgenden Link erreichbar: → sbahn.berlin/meine

zum Fährhaus Spandau, von wo aus Sie die **Fähre 3** ganzjährig auf die andere Seite bringt. Dort angekommen geht es sofort links auf dem Rad- und Fußgängerweg weiter, dem Sie jetzt etwa 2,5 Kilometer am wunderschönen, baumbestandenen Ostufer des Sees entlang, vorbei an Bootsstegen und Badestellen, bis zur Sandhauser Straße folgen. Auf diese biegen Sie links ein und passieren nach einem weiteren Kilometer das nostalgische **Seebad Heiligensee 4** am gleichnamigen Gewässer. Über die Brücke zwischen Heiligensee und Havel gelangen Sie in den idyllischen Ortskern von Alt-Heiligensee. Die gleichnamige Straße führt bis an eine Kreuzung, an der Sie links in die Hennigsdorfer Straße einbiegen. Nach knapp 2 Kilometern erreichen Sie die Bahnunterführung und haben nun die Wahl: rechts zum S-Bahnhof Heiligensee abkürzen oder links Ihre Runde vollenden.

Auf der Ruppiner Chaussee geht es, vorbei am **Kletterwald CLIMB UP! 5**,

bis zu einem Kreisverkehr. Folgen Sie der Beschilderung Richtung Zentrum. Linker Hand sehen Sie kurze Zeit später die **Martin-Luther-Kirche 6**. Vor dem Alten Rathaus, das in der Hauptstraße gleich hinter der Kirche steht, biegen Sie noch

einmal rechts ab und erreichen den S-Bahnhof Hennigsdorf.

INFO

Stadtinformation Hennigsdorf

Rathausplatz 1, 16761 Hennigsdorf

☎ 03302 877-320



Foto: via reise verlag/Janina Johannsen

Der Oberhavelsteg lädt ein, die Aussicht zu genießen.

Tourhighlight 4**Seebad Heiligensee**

Foto via reise verlag/Klaus Scheddel:

Der Heiligensee ist ein Privatsee und steht seit 1969 unter Naturschutz. Das 1906 errichtete

Seebad bietet den einzigen Zugang zum sonst umzäunten Gewässer. Mit seinem langen Steg, seinem drei Meter hohen Sprungturm und der Elefanten-Kinderrutsche ist das traditionsreiche Strandbad für viele Berliner ein Geheimtipp. Sandhauser Straße 132, 13503 Berlin
Saisonale Öffnungszeiten: tgl. 9-19 Uhr
Preise: 3,50 €, Kinder 2,00 €, Rentner 2,50 €

Tourhighlight 5**Kletterwald CLIMB UP!**

Foto: via reise verlag/Janina Johannsen

Auf 15 Kletter- und Speedparcours wartet so manche Herausforderung auf die ganze Familie, aber auch jede Menge Spaß und neue

Erfahrungen. Planen Sie etwa 2,5 Stunden ein, um sich den insgesamt 2,9 Kilometern langen Abschnitten hoch über dem Boden zu stellen. Ruppiner Chaussee 99, 16761 Hennigsdorf
→ www.climbup.de

Tourhighlight 6**Martin-Luther-Kirche**


Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Die neuromanische Martin-Luther-Kirche, erbaut nach dem Entwurf von J. H. Becker und Korrekturen von F. A. Stüler,

wurde 1855 eingeweiht. Sie ist ein wesentlicher Vertreter des protestantischen Kirchenbaus in Preußen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Der heutige offene Glockenturm wurde 1948 wieder eingeweiht, nachdem die Kirche 1945 teilweise zerstört wurde. Hauptstraße 1, 16761 Hennigsdorf

Segeln wie in alten Zeiten auf der 27. Hanse Sail

Zusätzliche Züge zum Segelevent vom 10. bis 13. August eingesetzt

 Rauf auf's Schiff und rein ins Abenteuer: So lautet die Devise zur 27. Hanse Sail, einem der größten Treffen von Traditionsseglern und Museumsschiffen, vom 10. bis 13. August in der Hansestadt Rostock und dem Seebad Warnemünde. Die Besucher können unter anderem erleben, wie die Seefahrer früher die Meere erobert haben. Zu entdecken sind auch die Neubauten unter den Segelschiffen, die in diesem Jahr im Fokus stehen werden. Von ihnen können die Eigner spannende Geschichten erzählen – sowohl von den Erlebnissen des oft historischen Schiffsrumpfes als auch von der Herausforderung, auf eigene Verantwortung ein Segelschiff zu bauen und zu betreiben. Traditionsschiffahrt wird so in ein neues Zeitalter geführt. Natürlich gibt es wieder die Möglichkeit, auf zahlreichen Schiffen mitzusegeln. Erwartet werden rund 200 Teilnehmerschiffe, neben den Traditionsseglern auch Dampfschiffe und Exemplare der Deutschen Marine.

Bei einem Bummel entlang der Kaikante oder vom feinen Sandstrand aus lassen sich die Schiffe auf der Warnow, im Seekanal und auf der Ostsee bewundern. An Land sind zehn Bühnen aufgebaut, vor denen mitgeschunkelt und mitgefeiert werden kann. Spaß versprechen der mittelalterliche Markt „Leben in der Hansezeit“ und das „Piratendorf“. Weitere Programmpunkte sind beispielsweise das Schlauchboot-Ballett, die Höhenfeuerwerke am Freitag und Samstag sowie zum Abschluss die Parade der Nationen.



Am Leuchtturm in Warnemünde lassen sich die Großsegler hervorragend beobachten.

Auch die Deutsche Bahn nimmt Kurs auf die Hanse Sail und setzt zusätzliche Züge für die An- und Abreise ein. Wer aus Richtung Berlin kommt, kann am Samstag, 12. August, mit einem Sonderzug um 9 Uhr ab Berlin nach Rostock und zurück um 22 Uhr ab Rostock nach Berlin fahren. Auch der RE 5 eignet sich zur Anreise und benötigt für die Strecke 2 Stunden und 38 Minuten.

Zur Weiterfahrt werden zwischen Rostock Hauptbahnhof und Warnemünde zusätzlich 154 S-Bahn-Züge eingesetzt. Ein 7,5-Minuten-Takt ist Samstag zwischen 9 Uhr und 21 Uhr sowie am Sonntag zwischen 10 Uhr und 19 Uhr eingerichtet. Darüber hinaus fährt die S 1 Donnerstag bis Samstag abends jeweils bis 23.30 Uhr im 15-Minuten-Takt. In den Nächten

von Freitag bis zum Sonntag verkehrt die S-Bahn durchgängig von 23.30 Uhr bis 8 Uhr im Abstand von 30 Minuten zwischen Rostock Hauptbahnhof und Warnemünde. Zudem sind mehr Mitarbeiter für den mobilen Fahrscheinverkauf, die Handgepäckaufbewahrung und den Service am Bahnsteig eingesetzt.

| Claudia Braun

INFO

→ www.hansesail.com

Fahrpläne werden im Internet unter

→ reiseauskunft.bahn.de und

→ www.verkehrsverbund-warnow.de, als Handzettel gedruckt und in Aushängen auf den Bahnhöfen angezeigt.

TICKETTIPP: Ostsee-Ticket oder Stadt-Land-Meer-Ticket (→ siehe Seite 32)



Bis in die späten Abendstunden gibt es im Stadthafen Programm und Rummelspaß.



Die Galionsfigur des Frachtseglers Avontuur.

Ab 21. August fährt die S 3 bis Westkreuz

Bauarbeiten am Ostkreuz dauern an



Fotos (3): André Groth

Ein Blick vom Ostkreuz stadtauswärts auf das Gleisgeflecht. Egal ob die Fahrt in Richtung Erkner, Wartenberg, Ahrensfelde oder Strausberg geht, alle starten dann im neuen Ostkreuz am gleichen Bahnsteig.

Bald ist es soweit: Am Montag, 21. August, 3.57 Uhr soll am Gleis 5 die erste S 3 aus Köpenick in Richtung Westkreuz fahren. Zum ersten Mal nach fünfzehn Jahren fährt die Linie S 3 dann wieder von Erkner über die Stadtbahn und hält auch wieder am Bahnhof Rummelsburg. Außerdem wird der übersichtliche Richtungsverkehr eingeführt: Alle Züge einer Richtung halten dabei in Ostkreuz und Warschauer Straße erstmals am selben Bahnsteig (Grafiken [→ Seite 12](#)). Am Bahnhof Warschauer Straße hat das jahrelange Provisorium ausgedient. Den neuen Bahnsteig erreichen die Fahrgäste ab 21. August zunächst durch die Baustelle des zukünftigen Empfangsgebäudes. Noch in diesem Jahr soll der Bahnhof Warschauer Straße erstmals barrierefrei erreichbar sein. Nach rund zehn Jahren Bauzeit steht die Fertigstellung des rundum erneuerten Bahnhofs Ostkreuz bevor. Der wichtigste

Umsteigepunkt im Osten Berlins wurde weitgehend unter laufendem Betrieb umgebaut. Wechselnde Provisorien machten es möglich, dass die Sperrungen auf ein Minimum begrenzt werden konnten. In der finalen Bauphase wird bis Ende 2018 sukzessive der Endzustand hergestellt. Neue Gleise, neue Weichen und neue Bahnsteige werden an der Warschauer Straße und am Ostkreuz an das S-Bahn-Netz angeschlossen. Zeitgleich findet in diesem Bereich die Prüfung und Inbetriebnahme des neuen elektronischen Zugsicherungssystems statt. Die Deutsche Bahn konzentriert einen wesentlichen Teil der Arbeiten auf die Sommerferien, da in diesem Zeitraum deutlich weniger Fahrgäste mit den rot-gelben Zügen unterwegs sind.

INFO:

Die elektronische Fahrplanauskunft gibt es unter [→sbahn.berlin](#) und in der S-Bahn-App.



Ostkreuz und Warschauer Straße: Moderne Bahnhöfe für einen zukunftsfähigen Schienenverkehr entstehen.



S5 S7 S75 S3

Aktuelle Einschränkungen

Bis 21.8. (Mo) 1.30 Uhr fahren **keine** S-Bahn-Züge der Linien **S 5, S 7** und **S 75** zwischen **Lichtenberg** und **Ostkreuz**.

Als Alternative steht zwischen Lichtenberg und Alexanderplatz die Linie U5 zur Verfügung, die tagsüber auf einen Drei- bis Vierminuten-Takt verstärkt wird. Der Umstieg zur Ringbahn erfolgt an der Frankfurter Allee. Zwischen Ostkreuz und Ostbahnhof fährt ein S-Bahn-Pendelzug im 15-Minuten-Takt. Ergänzend fahren Ersatzbusse zwischen Lichtenberg und Ostbahnhof ([→ Seite 17](#)).

Bis 21.8. (Mo) 1.30 Uhr ist auch die Linie **S 3** von Einschränkungen betroffen.

Bis 8.8. (Di) 1.30 Uhr fahren Pendelzüge im 15-Minuten-Abstand, mit Umstieg in **Karlshorst** und **Betriebsbahnhof Rummelsburg**.

Ab 8.8. (Di) 4 Uhr bis 21.8. (Mo) 1.30 Uhr besteht **zwischen Karlshorst und Ostkreuz** Ersatzverkehr mit Bussen.

S3

Zukünftige Einschränkungen

Bis der Umbau des Ostkreuzes abgeschlossen ist, wird die S 3 im Lauf des Jahres und auch im nächsten Jahr noch von Sperrungen betroffen sein. **Schienerersatzverkehr mit Bussen** wird an folgenden Tagen eingerichtet:

- 28.8. (Mo) 4 Uhr bis 31.8. (Do) 1:30 Uhr Erkner <> Friedrichshagen
- 31.8. (Do) 4 Uhr bis 4.9. (Mo) 1:30 Uhr Erkner <> Köpenick
- 15.9. (Fr) 22 Uhr bis 18.9. (Mo) 1:30 Uhr Köpenick <> Ostkreuz
- 6.10. (Fr) 22 Uhr bis 9.10. (Mo) 1:30 Uhr Erkner <> Köpenick
- 13.10. (Fr) 22 Uhr bis 16.10. (Mo) 1:30 Uhr Köpenick <> Ostkreuz
- 3.11. (Fr) 22 Uhr bis 6.11. (Mo) 1:30 Uhr Ostkreuz <> Ostbahnhof
- 24.11. (Fr) 22 Uhr bis 27.11. (Mo) 1:30 Uhr Karlshorst <> Warschauer Straße

2018

- 2.7. (Mo) 4 Uhr bis 16.7. (Mo) 1:30 Uhr Wuhlheide <> Rummelsburg



Wo fahren welche Linien am neuen Bahnhof Ostkreuz?

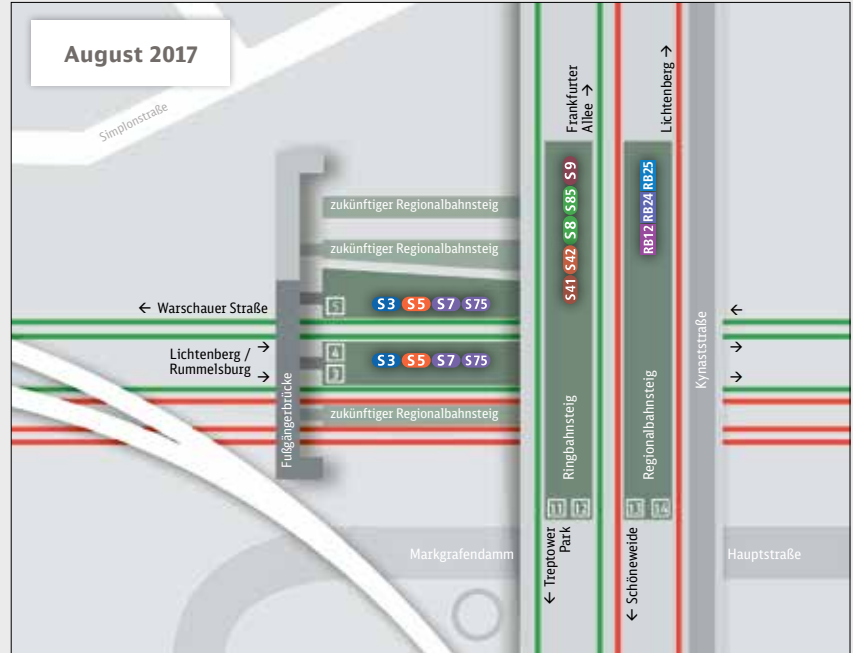
Richtungsbetrieb ab 21. August:

- Ab 21. August endet der Inselbetrieb und die **S3** fährt wieder alle 10 Minuten in Richtung Innenstadt.
- Aufnahme des Richtungsbetriebs für die S-Bahn: Alle Züge in Richtung Innenstadt fahren ab Gleis 5, alle Züge der Gegenrichtung fahren von den Gleisen 3 und 4 des neu in Betrieb genommenen Bahnsteigs. Auch der erste Teil der Fußgängerbrücke geht in Betrieb.
- Im Bahnhof Warschauer Straße geht ein neuer Bahnsteig in Betrieb, Fahrgäste erreichen ihn durch das neue Empfangsgebäude, das sich noch im Bau befindet.

Neue Linienführungen:

Die **S3** fährt neu zwischen Erkner <> Westkreuz. Alle Züge halten wieder in Rummelsburg. Der 10-Minuten-Takt wird tagsüber zwischen Erkner/Friedrichshagen <> Westkreuz angeboten. Im Abendverkehr (ab ca. 21 Uhr) besteht der 10-Minuten-Takt zwischen Friedrichshagen <> Ostkreuz.

Die zusätzlichen Verstärkerzüge der **S5**, die bislang montags bis freitags zu den Hauptverkehrszeiten zwischen Mahlsdorf <> Ostbahnhof fahren, sind neu baubedingt nur noch zwischen Mahlsdorf <> Lichtenberg unterwegs. Da diese Züge während der Sommerferien planmäßig nicht fahren, erfolgt der erste Einsatz auf der



Grafik: DB/punkt 3

verkürzten Strecke nach dem Ende der Sommerferien am 4.9.2017 (Mo).

Die **S75** fährt neu zwischen Wartenberg <> Ostbahnhof. Sie endet in Ostbahnhof auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgästen, die über Ostbahnhof hinaus fahren möchten, wird

empfohlen, bereits in Ostkreuz oder Warschauer Straße umzusteigen. Dort erfolgt die Weiterfahrt vom gleichen Bahnsteig. Der 10-Minuten-Takt wird zu den Hauptverkehrszeiten zwischen Wartenberg <> Ostbahnhof angeboten, außerhalb dieser Zeiten fahren die Züge alle 10 Minuten zwischen Wartenberg <> Lichtenberg.

Neuer Bahnsteig ab Dezember 2017:

- Aufnahme des Regionalverkehrs auf der Stadtbahnebene. Die Linien **RE1**, **RE2**, **RE7** und **RB14** halten an den Gleisen 1 und 2.

Neue Linienführungen:

Die **S9** wird über die neu erbaute Südringkurve zwischen Flughafen Schönefeld <> Spandau (ohne Halt in Ostkreuz) verkehren.

Die **S3** wird zusammen mit der **S9** den Streckenabschnitt Westkreuz <> Spandau von der **S5** übernehmen, die zukünftig, aus Strausberg Nord kommend, bereits in Westkreuz endet. Der 10-Minuten-Takt auf der **S3** wird dann zwischen Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof angeboten, wo bahnsteiggleicher Übergang zu den Zügen in/aus Richtung Stadtzentrum besteht.

Die **S75** verkehrt Wartenberg <> Ostkreuz.



Grafik: DB/punkt 3

— S-Bahn — Regional-/Fernbahn

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

Gut informiert durch die Bauzeit

Mit alternativen Routen die Sperrung umfahren



Fotos (2): André Groth

Wegen der Bauarbeiten rund ums Ostkreuz fahren keine S-Bahnen zwischen Lichtenberg und Ostbahnhof (→ Seite 17). Noch bis 21. August müssen die Fahrgäste je nach Route die Sperrung umfahren – zum Beispiel mit der U 5 - oder auf den Ersatzverkehr mit Bussen ausweichen. „Im Großen und Ganzen läuft es gut. Wir haben die Fahrgäste vorab ausführlich informiert, deshalb sind sie gut auf die Sperrung vorbereitet und haben ihre alternativen Wege gefunden“, resümiert Detlef Speier (Bild oben) vom Team Fahrgastinformation der S-Bahn Berlin. Besonders die elektronische Fahrplanauskunft ist eine gute Hilfe, um eine

konkrete Route vor der Fahrt zu planen, in vielen Fällen kommen die Kunden ohne größere Fahrzeitverlängerungen um die Bauarbeiten herum.

Auch wer am Bahnhof von der Sperrung überrascht wird, ist gut aufgehoben: LCD-Anzeiger, Schilder und Lautsprecherdurchsagen weisen auf die Sperrung hin. Fußtapsen leiten den Weg zu den Ersatzbus-Haltestellen. Nach den Erfahrungen der ersten Tage wurden am Bahnhof Ostkreuz noch Richtungsschilder ergänzt, damit die Fahrgäste schneller zur passenden Ersatzverkehr-Haltestelle finden, und am Nöldnerplatz wurde ein Extra-Haltestellenmast für den Ersatzverkehr installiert. | nd



Im dichten Takt fahren die Busse des Schienenersatzverkehrs.



Foto: Franziska Müller Degenhardt

60 000 Bauflyer wurden in den betroffenen Linien verteilt.

S 5-Sperrung zwischen Strausberg und Strausberg Nord

11. bis 14. und 18. bis 28. August

Am Bahnhof Strausberg (S 5) gehen die Bauarbeiten für die Entflechtung des Regional- und S-Bahnverkehrs in die Zielgerade. Bevor Ende August die Schienenanlagen voneinander getrennt sind, gibt es noch einige Arbeiten zu erledigen, wie Projektleiter André Halbig von der DB Netz AG mitteilt (→ Seite 15).

Am Wochenende vom 11. August, 22 Uhr, bis durchgehend 14. August, 1.30 Uhr, muss zunächst die Schieneninfrastruktur entsprechend der neuen Situation angepasst werden, so dass der Abschnitt zwischen Strausberg Nord und Strausberg unterbrochen ist. Ist das geschafft, kann der Abschnitt noch einmal vom 18. bis 28. August nicht von Zügen befahren werden. „Dann sind diverse Arbeiten vorgesehen, unter anderem, um später auch den neuen Bahnsteig eröffnen zu können“, erklärt der Projektleiter. „Da jetzt die Fernbahn noch die später für die S-Bahn vorgesehenen Gleise befährt, sind für die Entflechtung der S- und Fernbahnstrecke im Bahnhof Strausberg die entsprechenden Weichenverbindungen auszubauen und alte Weichen und Gleise zu wechseln“, so Halbig.

Des Weiteren wird die aus Eisen bestehende Stromschiene durch eine aus Aluminium getauscht. Hintergrund ist, dass diese eine bessere Leitfähigkeit, erhöhte Zuverlässigkeit und einen geringeren Wartungsaufwand aufweisen. Der neue Mittelbahnsteig wird bis Oktober 2017 errichtet, die Fertigstellung des Bahnhofs erfolgt bis zum zweiten Halbjahr 2018, heißt es von DB Station&Service. | cb

i S-Bahn Berlin

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es:

- ! unter → sbahn.berlin
 - ! in der S-Bahn-App
 - ! im Bau-Newsletter
 - ! am S-Bahn-Kundentelefon ☎ 030 297-43333.
- Vor Fahrtantritt bitte die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.



i DB Regio

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter → www.deutschebahn.com/bauinfos sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82.

Mobile Apps auf → bauinfos.deutschebahn.com/app zum Download, unter anderem mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Wer sich über baubedingte Fahrplanänderungen seiner Linie auf dem Laufenden halten möchte, abonniert den kostenlosen Newsletter. Dabei kann nach Linien der Deutschen Bahn im Fern- und Regionalverkehr, Streckenabschnitten und Zeiträumen gefiltert werden.

Anmeldung unter: → www.deutschebahn.com/bauinfos > Bundesland > Newsletter
Der Newsletter ist nicht mit Werbung verbunden und jederzeit kündbar.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 03.08.2017, bis Sonntag, 27.08.2017




S1  **Wannsee - Sundgauer Straße**

durchgehend bis 11.8. (Fr) 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Wannsee <> Nikolassee kein S-Bahn-Verkehr mit S 1
S-Bahn-Pendelverkehr: Nikolassee <> Schlachtensee (im 10-Minuten-Takt)
Taktänderung: Schlachtensee <> Zehlendorf S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
Fahrplanänderung: Die Züge der S 1 nach Schlachtensee fahren von Sundgauer Straße bis Schlachtensee 3 Minuten später.
S 1 fährt Schlachtensee <> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <> Frohnau)
 Bitte zwischen Wannsee und Nikolassee bzw. Friedrichstraße die S 7 nutzen.
Grund: Weichenerneuerung in Wannsee


S1  **Wannsee - Zehlendorf**

11.8. (Fr) 4 Uhr durchgehend bis 18.8. (Fr) 22 Uhr
Taktänderung: Die S 1 fährt zwischen Wannsee <> Zehlendorf nur im 20-Minuten-Takt.
Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S 1 nach Oranienburg von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

S 1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <> Frohnau)
 Fahrgäste, die in Wannsee mit der S 7 aus Potsdam Hbf ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 1 in Richtung Oranienburg den Bahnsteig wechseln. Der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet. Die Umsteigezeit beträgt 2 Minuten. Ggf. bitte eine S 7 früher nutzen.
Grund: Weichenerneuerung in Wannsee

S1  **Gesundbrunnen - Frohnau**

am 13.8. (So) 8 Uhr bis 16 Uhr
Taktänderung: Schönholz <> Frohnau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
S 1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)
 Bitte zwischen Gesundbrunnen und Wittenau auch die U-Bahn-Linie U8 nutzen.
Grund: Vegetationsarbeiten

S1  **Birkenwerder - Oranienburg**








Nacht 14./15.8. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
S-Bahn-Pendelverkehr: Birkenwerder <> Oranienburg (im 30-Minuten-Takt)

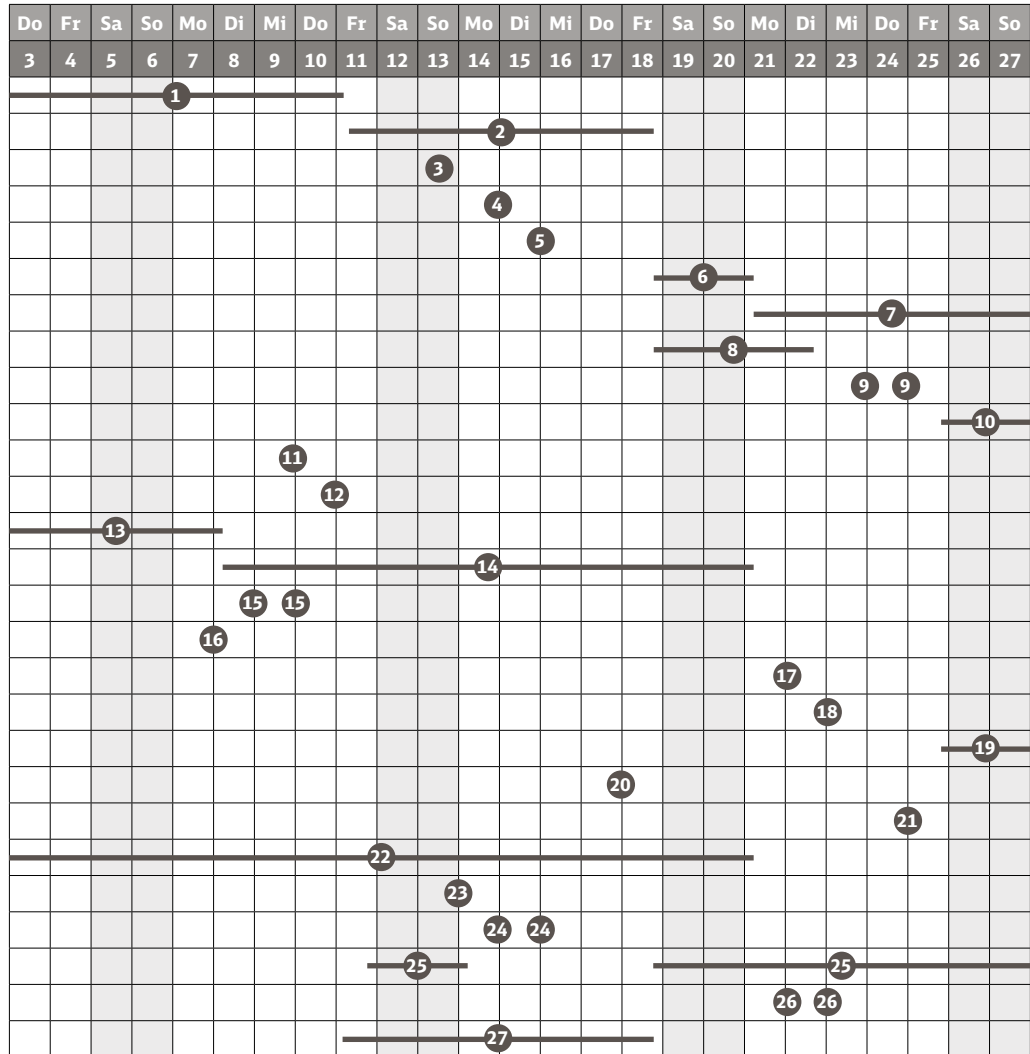
S 1 fährt Wannsee <> Birkenwerder
Grund: Beseitigung eines Gleislagefehlers


S1 S7  **Gesundbrunnen - Tegel**

Nacht 15./16.8. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 1 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Schönholz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 1 Minute. Fahrgäste der S 25 nutzen bitte zwischen Gesundbrunnen und Schönholz die S 1. Die Wartezeit in Schönholz zwischen der S 1 und der S 25 beträgt in beiden Fahrtrichtungen ca. 12 Minuten.
Fahrplanänderung: Die S 25 fährt von Schönholz bis Tegel 8 bis 11 Minuten früher.
S 1 fährt Wannsee <> Oranienburg (mit Umstieg in Schönholz) (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)
S 25 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen und Schönholz <> Hennigsdorf
 Bitte zwischen Gesundbrunnen, Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik und Wittenau auch die U-Bahn-Linie U8 sowie zwischen Friedrichstraße, Wedding und Alt-Tegel auch die U-Bahn-Linie U6 nutzen.
Grund: Schwellenauswechslungen

Legende

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags
-  siehe Tabelle
-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag
-  siehe Karte
-  Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



S1 S7  **WE**

Potsdam Hbf - Wannsee - Zehlendorf

18.8. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Die S 1 fährt zwischen Wannsee <-> Zehlendorf nur im 20-Minuten-Takt.

Taktänderung: Die S 7 fährt zwischen Potsdam Hbf <-> Wannsee nur im 20-Minuten-Takt.


Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S 1 nach Oranienburg von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee fährt die S 7 nach Ostbahnhof von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Tagsüber (während des 10-Minuten-Taktes) fahren die in Wannsee beginnenden/endenden Züge nach/aus Ostbahnhof von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <-> Frohnau)

S 7 fährt Ostbahnhof <-> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Ostbahnhof <-> Wannsee)

Beim Umstieg von der S 7 (aus Potsdam Hbf) zur S 1 nach Oranienburg muss lediglich die Bahnsteigseite gewechselt werden, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 12 Minuten.

Grund: Weichenenernung in Wannsee

S1 S7  **WE**

Westkreuz - Potsdam Hbf

21.8. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 1.9. (Fr) 22 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 7 fährt von Westkreuz bis Potsdam Hbf 5 Minuten später und von Potsdam

Hbf bis Wannsee 5 Minuten früher. Im Abendverkehr verkehrt die S 7 von Westkreuz bis Potsdam Hbf ca. 3 Minuten später.

Taktänderung: Grunewald <-> Potsdam Hbf von 9 bis 13 Uhr Zugverkehr nur im 20-Minuten-Takt

Bahnsteigänderung: Im Nachtverkehr fährt in Wannsee die S 7 nach Potsdam Hbf von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Die S 1 aus/nach Oranienburg endet/beginnt im Nachtverkehr auf Gleis 3 (ebenfalls Bahnsteig stadteinwärts). Beim Umsteigen ist lediglich die Bahnsteigseite zu wechseln.

S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Wannsee <-> Frohnau)

S 7 fährt Ahrensfelde <-> Potsdam Hbf (im 10-Minuten-Takt)

Grund: Weichenarbeiten in Wannsee

S2  **WE**

Zepernick - Bernau


18.8. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 22.8. (Di) 19 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Zepernick <-> BBG-Haltestelle „Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <-> BBG-Haltestelle „Zepernick-Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <-> Bernau

S 2 fährt Blankenfelde <-> Zepernick (10-Minuten-Takt: Lichtenrade <-> Buch)

Bitte auch die Einschränkungen beim Regionalverkehr (RE3, RE66 und RB24) beachten.

Grund: Brückenarbeiten

S2  **WE**

Priesterweg

Nächte 23./24.8. (Mi/Do) und 24./25.8. (Do/Fr) jeweils 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 2 nach Bernau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau

Grund: Vorarbeiten für das elektronische Stellwerk

S2  **WE**

Blankenfelde - Marienfelde

25.8. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 28.8. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde (Mozartstraße) <-> Mahlow <-> Lichtenrade <-> Schichauweg <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde

Fahrplanänderung: Die S 2 fährt von Marienfelde bis Attilastraße 3 Minuten früher und von Attilastraße bis Marienfelde 3 Minuten später.

Gleisänderung: In Marienfelde fährt die S 2 nach Buch und Bernau von Gleis 1.

S 2 fährt Marienfelde <-> Bernau (10-Minuten-Takt: Marienfelde <-> Buch)

Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für den RE5 (Wünsdorf-Waldstadt <-> Südkreuz) beachten.

Grund: Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik

Fortsetzung auf Seite 16

S2 S25

Teltow Stadt – Priesterweg

9./10.8. (Mi/Do) 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Priesterweg um, die Weiterfahrt erfolgt vom Nachbarbahnsteig. Die Weiterfahrt nach Teltow Stadt erfolgt nach 5 Minuten, in der Gegenrichtung besteht nach 5 Minuten Anschluss an die S 2.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 2 nach Blankenfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Fahrplanänderung: Die S 2 nach Bernau fährt in Priesterweg 1 Minute früher. Die S 25 fährt von Priesterweg bis Teltow Stadt 5 Minuten später.

! S 2 fährt Blankenfelde <> Bernau
! S 25 fährt Hennigsdorf <> Priesterweg und Priesterweg <> Hennigsdorf

Grund: Schweißarbeiten

S2 S25

Teltow Stadt – Priesterweg

10./11.8. (Do/Fr) 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Priesterweg um, die Weiterfahrt erfolgt vom selben Bahnsteig gegenüber. Die Weiterfahrt nach Teltow Stadt erfolgt nach 6 Minuten, in der Gegenrichtung nach Hennigsdorf nach 1 Minute. Nach 5 Minuten besteht Anschluss an die S 2.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fahren die S 2 nach Bernau und die S 25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Fahrplanänderung: Die S 25 fährt von Priesterweg bis Teltow Stadt 5 Minuten später.

! S 2 fährt Blankenfelde <> Bernau
! S 25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (mit Umsteigen in Priesterweg)

Grund: Schweißarbeiten

S3

Erkner – Ostkreuz

durchgehend bis 8.8. (Di) 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Karlshorst <> Ostkreuz im 15-Minuten-Takt (mit Umsteigen in Betriebsbahnhof Rummelsburg) – ohne Halt in Rummelsburg

Taktänderung: Erkner <> Karlshorst S-Bahn-Verkehr im 15-Minuten-Takt

! S 3 fährt Erkner <> Karlshorst
Bitte auch die Unterbrechung des RE1, RE7 und RB14 am 5.8. (Sa) und 6.8. (So) beachten.

Grund: Bauvorhaben Ostkreuz und Kabelarbeiten an der ABS Berlin – Frankfurt (Oder)

S3

Karlshorst – Ostkreuz

8.8. (Di) 4 Uhr durchgehend bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Karlshorst (Wandlitzstraße) <> Gustav-Holzmann-Straße (Zusatzhalt) <> Kosanke-Siedlung (Zusatzhalt) <> Rummelsburg <> Ostkreuz

! S 3 fährt Erkner <> Karlshorst (10-Minuten-Takt: Erkner/Friedrichshagen <> Karlshorst)
Fahrgäste nach Betriebsbahnhof Rummelsburg nutzen bitte die Buslinie 396 ab S-Bf. Karlshorst oder die Buslinie 194 ab S-Bf. Ostkreuz bzw. U-Bf. Friedrichsfelde.

Bitte auch die Unterbrechung des RE1, RE7 und RB14 am 19.8. (Sa) und 20.8. (So) beachten.

Grund: Bauvorhaben Ostkreuz

S3

Erkner – Rahnsdorf

Nächte 8./9.8. (Di/Mi) und 9./10.8. (Mi/Do) jeweils 0 bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die Züge Erkner ab 0:12, 0:32 und 0:52 Uhr fahren von Erkner bis Rahnsdorf 1 Minute früher.

! S 3 fährt Erkner <> Karlshorst

Grund: Kabelarbeiten

S41 S42 S45 S46

Hermannstraße – Westend

Nacht 7./8.8. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 41 und S 42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen jeweils in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt jeweils nach ca. 8 Minuten

Taktänderung: Südkreuz <> Bundesplatz S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 41/S 42

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt von Südkreuz bis Bundesplatz 2 Minuten früher. Die S 42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S 41 in Richtung Westkreuz von Gleis 12 (Gleis in Richtung Tempelhof) und die S 46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 11 (Gleis in Richtung Schöneberg).

! S 41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (10-Minuten-Takt: Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz)

! S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (10-Minuten-Takt: Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz)

! S 45 fährt Flughafen Schönefeld <> Hermannstraße

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: Schweißarbeiten

S41 S42 S8 S9

Treptower Park – Pankow

Nacht 21./22.8. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 8

Zugverkehr verändert: Treptower Park <> Greifswalder Straße S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minuten-Takt mit S 41/42

Fahrplanänderung: Die Ringbahnlinien S 41/S 42 fahren auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fahren die S 8 nach Grünau und die S 9 nach Flughafen Schönefeld jeweils von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Gleisänderung: In Ostkreuz fährt die S 42 von Gleis 11 (Gleis in Richtung Treptower Park).

! S 41 befährt den gesamten Ring

! S 42 befährt den gesamten Ring

! S 8 fährt Grünau <> Treptower Park und Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

Grund: Schweiß- und Schleifarbeiten

S41 S42 S8 S9

Treptower Park – Pankow

Nacht 22./23.8. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 41 und S 42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Treptower Park um. Die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 7 Minuten vom selben Gleis.

Taktänderung: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 8

Fahrplanänderung: Die S 42 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S 41 nach Neukölln von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Treptower Park fahren die S 8 nach Grünau und die S 9 nach Flughafen Schönefeld jeweils von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Gleisänderung: In Ostkreuz fährt die S 41 von Gleis 12 (Gleis in Richtung Frankfurter Allee).

! S 41 fährt Treptower Park > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park

! S 42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Treptower Park

! S 8 fährt Grünau <> Treptower Park und Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

Grund: Schweiß- und Schleifarbeiten

S41 S42 S46

Südkreuz – Westend – Beusselstraße

25.8. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 28.8. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Westend <> Jungfernhöhe <> Beusselstraße

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt 5 Minuten später. Die Züge der S 42 ab Westend zu den Minuten 03, 23 und 43 fahren von Westend bis Westkreuz 2 Minuten früher.

Gleisänderung: Zwischen Beusselstraße <> Wedding fahren die Züge in beiden Fahrtrichtungen abwechselnd von beiden Gleisen.

! S 41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westend

! S 42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend mit Umsteigen in Südkreuz, die Weiterfahrt erfolgt nach 4 bis 8 Minuten

Grund: Schwellenauswechslungen

S45

Schöneweide – Flughafen Schönefeld

Nacht 17./18.8. (Do/Fr) 1:40 Uhr bis 2 Uhr

eine Zugfahrt entfällt: Der Zug Südkreuz ab 1:23 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 1:56 Uhr) endet bereits in Schöneweide (an 1:41 Uhr). Zur Weiterfahrt bitte die Nachtbuslinien N65 und N60 der BVG mit Umstieg am S-Bf Adlershof nutzen: S Schöneweide ab 1:46 -> S Adlershof an 1:49/ab 1:49 -> S Flughafen Schönefeld an 2:10 Uhr -> Flughafen Schönefeld Terminal an 2:12

Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik

S41 S45 S46 S47 S8 S9

Spindlersfeld/Grünau – Baumschulenweg – Ostkreuz

Nacht 24./25.8. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Spindlersfeld <> BVG-Haltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für S-Bf Oberspre) <> BVG-Haltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt für S-Bf. Oberspre) <> Schöneweide

S-Bahn-Pendelverkehr: Schöneweide <> Baumschulenweg (im 10-Minuten-Takt)

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Treptower Park (im 15-Minuten-Takt)

Fahrplanänderung: Die S 41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt der Pendelzug nach Treptower Park von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). In Baumschulenweg fährt der Pendelzug nach Schöneweide von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S 45 nach Südkreuz und die S 46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

In Schöneweide ist beim Umstieg vom Pendelzug zur S 46 nach Königs Wusterhausen und zur S 9 nach Flughafen Schönefeld ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

In Baumschulenweg ist beim Umstieg zwischen den beiden Pendelzügen auch ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

In Treptower Park ist beim Umstieg vom Pendelzug zur S 42 oder S 9 ein Bahnsteigwechsel erforderlich. Fahrgäste, die in Treptower Park mit der S 9 (aus Richtung Pankow) ankommen, müssen ebenfalls zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug den Bahnsteig wechseln (Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

- ! S 41 befährt den gesamten Ring
- ! S 45 fährt Baumschulenweg <> Südkreuz
- ! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneeweide und Baumschulenweg <> Westend
- ! S 8 fährt Ostkreuz <> Blankenburg/Birkenwerder
- ! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Schöneeweide und Treptower Park <> Pankow

Grund: Weichenarbeiten und Belastungsstoppgang

S5 S7 S75

Wartenberg - Lichtenberg - Ostbahnhof - Westkreuz

durchgehend bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

Ersatzverkehr mit Bussen: Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Oberbaumbrücke <> Ostbahnhof

S-Bahn-Pendelverkehr: Ostkreuz <> Ostbahnhof (im 15-Minuten-Takt)

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof beginnt/endet die S 5 nach/aus Spandau auf Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts), beim Umstieg vom/zum Pendelzug ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof beginnt/endet die S 7 nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts), beim Umstieg vom/zum Pendelzug ist lediglich ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich.

- ! S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minuten-Takt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Lichtenberg) und Ostbahnhof <> Spandau (im 10-Minuten-Takt)
- ! S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg (im 10-Minuten-Takt) und Ostbahnhof <> Potsdam Hbf (im 10-Minuten-Takt)
- ! S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg (im 20-Minuten-Takt)

Grund: Bauvorhaben Ostkreuz

S5

Mahlsdorf - Lichtenberg

Nacht 13./14.8. (So/Mo) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Die S 5 fährt zwischen Mahlsdorf <> Lichtenberg nur im 20-Minuten-Takt.

- ! S 5 fährt Strausberg <> Lichtenberg

Grund: Stellwerksarbeiten in Lichtenberg

S5 S7

Mahlsdorf/Ahrensfelde - Lichtenberg

Nächte 14./15.8. (Mo/Di) und 15./16.8. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Die S 5 fährt zwischen Mahlsdorf <> Lichtenberg nur im 20-Minuten-Takt.

Fahrplanänderung: Die S 5 fährt von Lichtenberg bis Friedrichsfelde Ost 3 Minuten früher und von Friedrichsfelde Ost bis Lichtenberg 2 Minuten später.

Fahrplanänderung: Die S 7 fährt von Lichtenberg bis Ahrensfelde ab ca. 23 Uhr 10 Minuten später.

- ! S 5 fährt Strausberg <> Lichtenberg
- ! S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg

Grund: Stellwerksarbeiten in Lichtenberg

S5

Strausberg Nord - Strausberg

11.8. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 14.8. (Mo) 1:30 Uhr

18.8. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 28.8. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> mobus-Haltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg

- ! S 5 fährt Strausberg <> Lichtenberg (ab 21.8. Strausberg <> Spandau)

Wegen Straßenbauarbeiten halten die Busse des Ersatzverkehrs für den S-Bf Strausberg Stadt in der Straße An der Stadtmauer, Ecke Müncheberger Straße.

Bitte auch die Einschränkungen auf der RB26 beachten.

Grund: Weichenarbeiten im Rahmen des Bauvorhabens Entflechtung Strausberg

S5

Pichelsberg - Spandau

Nächte 21./22.8. (Mo/Di) und 22./23.8. (Di/Mi) jeweils 22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Pichelsberg <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt (Westkreuz ab zu den Minuten: 11, 31, 51; Spandau ab zu den Minuten: 08, 28, 48)

- ! S 5 fährt Strausberg > Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf), in der Gegenrichtung Pichelsberg > Strausberg (mit Umsteigen in Mahlsdorf)

! S 5 (Verstärkerzüge) fahren Mahlsdorf > Pichelsberg, in der Gegenrichtung Spandau > Mahlsdorf Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) und Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U-Bahn-Linie U7 nutzen.

Grund: Gleis- und Weichenarbeiten

S7

Grunewald - Potsdam Hbf

11.8. (Fr) 4 Uhr durchgehend bis 18.8. (Fr) 22 Uhr

Taktänderung: einzelne Fahrten der S 7 fallen zwischen Grunewald <> Potsdam Hbf aus Die Züge Grunewald ab 9:52, 10:52, 11:52 und 12:52 Uhr nach Potsdam Hbf fallen aus. Die Züge Potsdam Hbf ab 10:30, 11:30, 12:30 und 13:30 Uhr nach Ostbahnhof fallen von Potsdam Hbf bis Grunewald aus.

Grund: Weichenerneuerung in Wannsee

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S3

Erkner - Friedrichshagen

28.8. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 31.8. (Do) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner (ZOB) <> Wilhelmshagen <> Rahnsdorf/Waldschänke <> Friedrichshagen

Ersatzverkehr mit Bussen: S-Bf Rahnsdorf <> Rahnsdorf/Waldschänke <> Friedrichshagen

- ! S 3 fährt Friedrichshagen <> Westkreuz (tagsüber im 10-Minuten-Takt)

Bitte zwischen Erkner, Wilhelmshagen, Rahnsdorf/Waldschänke und S-Bf Rahnsdorf auch die BVG-Buslinie 161 nutzen.

Grund: Bauvorhaben Ausbaustrecke (ABS) Berlin - Frankfurt (Oder)

S3

Erkner - Köpenick

31.8. (Do) 4 Uhr durchgehend bis 4.9. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner (ZOB) <> Wil-

helmshagen <> Rahnsdorf/Waldschänke <> Friedrichshagen <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Hirschgarten“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Brandenburgplatz (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Köpenick (Elcknerplatz)

Ersatzverkehr mit Bussen: S-Bf Rahnsdorf <> Rahnsdorf/Waldschänke <> Friedrichshagen Tram-/Nachtbushaltestelle „Hirschgarten“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Brandenburgplatz (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Köpenick (Elcknerplatz)

- ! S 3 fährt Köpenick <> Westkreuz (tagsüber im 10-Minuten-Takt)

Bitte zwischen Erkner, Wilhelmshagen, Rahnsdorf/Waldschänke und S-Bf Rahnsdorf auch die BVG-Buslinie 161 nutzen.

Grund: Bauvorhaben ABS Berlin - Frankfurt (Oder), Brückeneinbau über die Erpe und Schwellenauswechslungen

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U6

Alt-Mariendorf - Tempelhof

WE

11.8. (Fr) 4 Uhr bis 21.8. (Mo) 3:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U Alt-Mariendorf <> S+U Tempelhof

- ! U6 fährt S+U Tempelhof <> U Alt-Tegel

Grund: Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk

U6

Alt-Mariendorf - Hallesches Tor

21.8. (Mo) 4 Uhr bis 25.8. (Fr) 3:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U Alt-Tempelhof <> U Hallesches Tor

U-Bahn-Pendelverkehr: U Alt-Mariendorf <> U Alt-Tempelhof (im 7,5-Minuten-Takt, abwechselnd von beiden Gleisen)

- ! U6 fährt U Hallesches Tor <> U Alt-Tegel Der U-Bf Alt-Tempelhof ist nicht barrierefrei. Eine barrierefreie Umfahrungsmöglichkeit besteht mit der Buslinie 184 U Kaiserin-Augusta-Straße <> S+U Tempelhof.

Grund: Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk

U6

Platz der Luftbrücke - Französische Straße

25.8. (Fr) 4 Uhr bis 1.9. (Fr) 3:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U Platz der Luftbrücke <> U Französische Straße

! U6 fährt U Alt-Mariendorf <> U Platz der Luftbrücke und U Französische Straße <> U Alt-Tegel Die U-Bf Platz der Luftbrücke und Französische Straße sind nicht barrierefrei. Barrierefreie Umfahrungsmöglichkeiten bestehen mit den Buslinien M48 S+U Alexanderplatz <> U Stadtmitte und Bus 147 U Stadtmitte <> S+U Friedrichstraße sowie S 41/S 46 S+U Tempelhof <> S Südkreuz (umsteigen) S 2/S 25 S Südkreuz <> S+U Friedrichstraße.

Grund: Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk

U7

Hermannplatz - Berliner Straße

25.8. (Fr) 4 Uhr bis 4.9. (Mo) 3:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U Hermannplatz <> S+U Yorckstraße

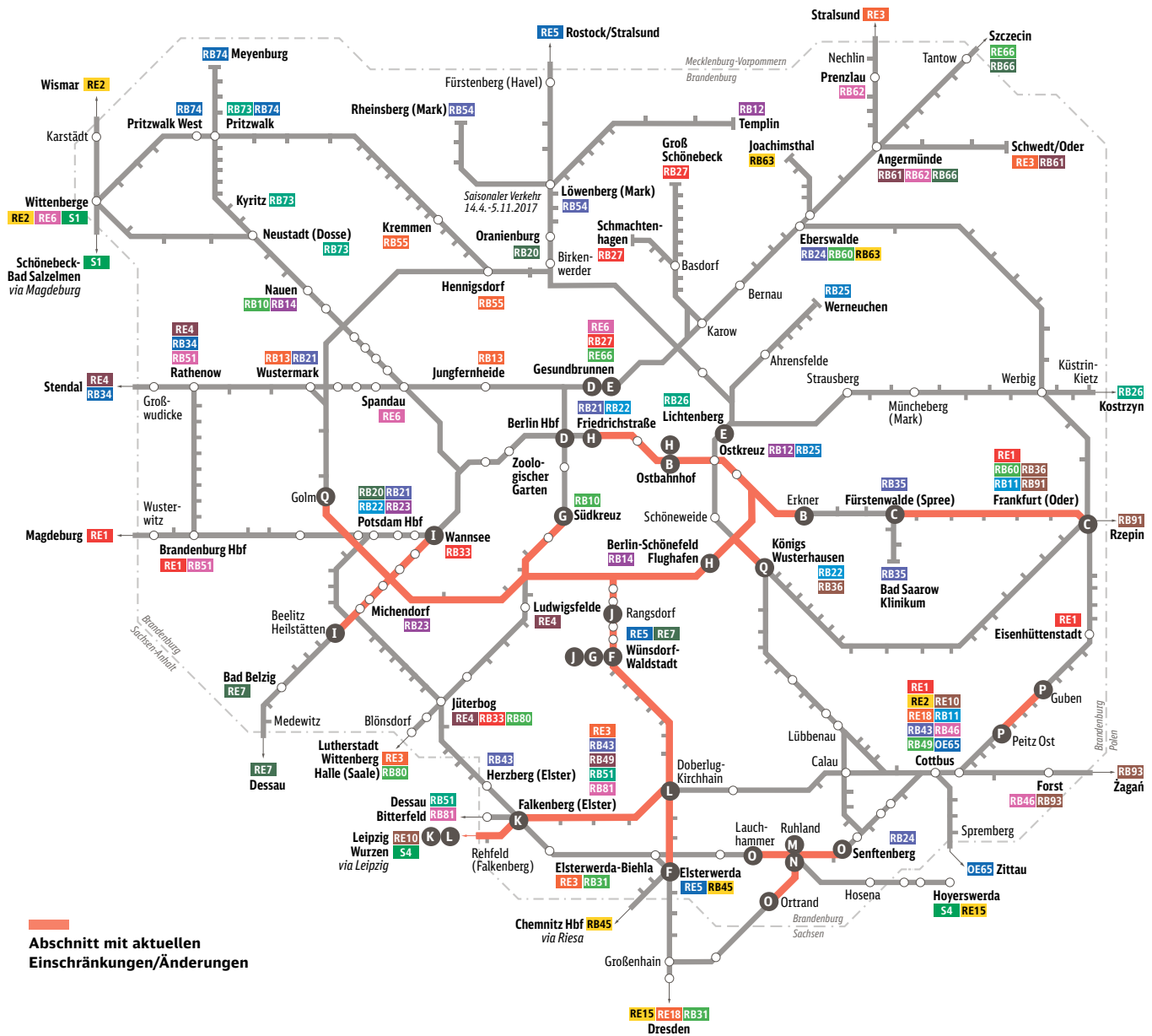
U-Bahn-Pendelverkehr: S+U Yorckstraße <> U Berliner Straße (im 15-Minuten-Takt)

- ! U7 fährt U Rudow <> U Hermannplatz und U Berliner Straße <> U Rathaus Spandau Der U-Bf Möckernbrücke wird vom Ersatzverkehr nicht angefahren.

Grund: Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk

Übersicht Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 03.08.2017, bis Sonntag, 27.08.2017



Abchnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

IRE
Berlin - Hamburg

Am 12. und 13.8. A
 I Ausfall von Halten in Berlin, neue Beginn- und Endbahnhöfe
 I Zufahrt mit S-Bahn

RE1
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

Am 5. und 6.8., 19. und 20.8. sowie 26. und 27.8., jeweils ganztägig B
 I Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner
 I Ersatz durch Busse; am 26. und 27.8. durch S-Bahn S3

Am 9.8. von 7 bis 10 Uhr C
 I Ausfall einiger Züge zwischen Fürstenwalde und Frankfurt (Oder)
 I Ersatz durch Busse

RE3
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster) - Elsterwerda-Biehla

RB66
Szczecin - Berlin

Bis März 2018 D
 I Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf
 I Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen

Bis März 2018 E
 I Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg
 I Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt

RE5
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda

Bis Dezember 2017 F
 I Kein Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda
 I Ersatz durch Busse mit 3 Linien

Am 26. und 27.8., jeweils ganztägig G
 I Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Berlin Südkreuz und Wünsdorf-Waldstadt
 I Ersatz durch Busse
 I Bauarbeiten auch bei der S-Bahn S 2

RE7
Dessau - Berlin - Wünsdorf-Waldstadt

RE14
Nauen - Berlin-Schönefeld Flughafen

Am 5. und 6.8., 19. und 20.8. sowie 26. und 27.8., jeweils ganztägig H
 I Ausfall aller Züge der RE7 und RB14 zwischen Berlin Ostbf bzw. Friedrichstraße und B-Schönefeld Flughafen
 I Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen
 I Alternative Fahrmöglichkeit: S-Bahn mit Umsteigen in Südkreuz: S 2 Friedrichstraße - Südkreuz, S 45 Südkreuz - Schönefeld

Am 21.8. ab 20 Uhr I
 I Umleitung der Züge der RE7 zwischen Beelitz Heilstätten und Berlin-Wannsee
 I Zusatzhalt in Potsdam Hbf
 I Ersatz für die ausfallenden Halte durch Busse

Am 26. und 27.8., jeweils ganztägig J
 I Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
 I Ersatz durch Busse

RE10
Cottbus - Leipzig

Am 26.8. von 8 bis 15 Uhr **K**
 I Ausfall der Züge der RE10 zwischen Torgau und Falkenberg (Elster)
 I Ersatz durch Busse

Am 27.8. von 8 bis 15 Uhr **L**
 I Ausfall der Züge der RE10 zwischen Torgau und Doberlug-Kirchhain
 I Ersatz durch Busse

RE15
Hoyerswerda - Dresden

RE18
Cottbus - Dresden

RB49
Cottbus - Ruhland - Falkenberg (Elster)

S4
Wurzen - Leipzig - Hoyerswerda

Bis Dezember 2017 **M**
 I Unterbrechung der Linien RE18 und RB49 in Ruhland
 I Umsteigen zur Weiterfahrt notwendig

Bis Dezember 2017 **N**
 I Unterbrechung der Linien RE18 und RB49 in Ruhland
 I Umsteigen zur Weiterfahrt notwendig

Am 20.8. ab 14 Uhr **O**
 I Ausfall aller Züge zwischen Lauchhammer, Ortrand, Senftenberg und Hoyerswerda
 I Ersatz durch Busse

RB11
Frankfurt (Oder) - Cottbus

Vom 12. bis 14.8., jeweils von 6 bis 18 Uhr ... **P**
 I Ausfall aller Züge zwischen Guben und Peitz Ost
 I Ersatz durch Busse

RB22
Berlin Friedrichstraße - Golm - Königs Wusterhausen

RB23
Potsdam - Michendorf

Noch bis 8.10. (Bau der Templiner-See-Brücke) **Q**
 I Ausfall aller Züge der RB22 zwischen Golm und Königs Wusterhausen
 I Ersatz durch verlängerte RB23 Potsdam - Caputh-Schwielowsee - Michendorf - Saarmund - Berlin-Schönefeld Flughafen
 I Busse zwischen Berlin-Schönefeld Flughafen und Königs Wusterhausen

Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern:

RE 1
Hamburg - Rostock

RB 17
Wismar - Ludwigslust

Am 25.8. ab 17 Uhr, am 26. und 27.8., jeweils ganztägig
 I Ausfall der Züge der RE1 zwischen Schwerin und Blankenberg
 I Ausfall der Züge der RB17 zwischen Wismar und Schwerin
 I Ersatz durch Busse

RE 4
Lübeck - Szczecin/ Ueckermünde

Vom 14. bis 20.8., jeweils ganztägig
 I Ausfall der Züge der RE4 zwischen Neubrandenburg und Strasburg
 I Ersatz durch Busse

Am 21. und 22.8., jeweils ganztägig

I Ausfall der Züge der RE4 zwischen Blumenhagen und Pasewalk
 I Ersatz durch Busse

Am 25.8. ab 17 Uhr, am 26. und 27.8., jeweils ganztägig

I Ausfall der Züge der RE4 zwischen Grevesmühlen und Blankenberg
 I Ersatz durch Busse

RB 11
Wismar - Rostock - Tessin

S3
Rostock - Plaaz - Güstrow

Am 26. und 27.8., jeweils ganztägig

I Ausfall der Züge der RB11 zwischen Rostock Hbf und Tessin
 I Ausfall der Züge der S3 zwischen Rostock Hbf und Kavelstorf
 I Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen:

RE10
Cottbus - Leipzig

Am 5. und 6.8., jeweils ganztägig
 I Ausfall der Züge der RE10 zwischen Taucha und Leipzig Hbf
 I Ersatz durch Busse

RE15
Hoyerswerda - Dresden

RE18
Cottbus - Dresden

Am 29.7. und 13.8., jeweils ganztägig

I Ausfall der Züge der RE15 und 18 zwischen Coswig und Dresden Hbf
 I Ersatz durch S-Bahn S1 und Busse
 I Alternative Fahrmöglichkeit teilweise mit RB31

Am 5. und 6.8., jeweils ganztägig, vom 14. bis 18.8., jeweils von 9 bis 17 Uhr

I Ausfall der Züge der RE15 und 18 zwischen Lampertswalde und Priestewitz
 I Ersatz durch Busse

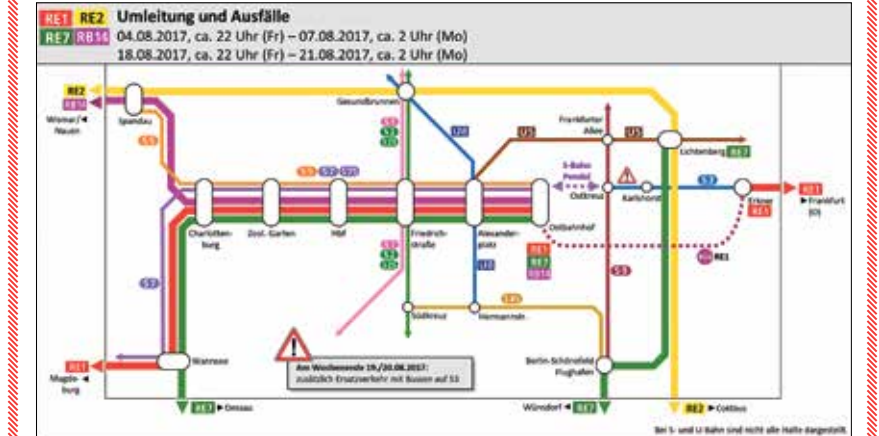
RB31
Elsterwerda-Biehla - Dresden

Noch bis 12.8. durchgehend
 I Ausfall und Umleitung von Zügen der RB31 zwischen Coswig und Dresden Hbf
 I Ersatz durch Busse

Am 5. und 6.8., jeweils ganztägig, vom 14. bis 18.8., jeweils von 9 bis 17 Uhr

I Ausfall der Züge der RB31 zwischen Großenhain Cottb Bf und Priestewitz
 I Ersatz durch Busse

Aufgrund von Bauarbeiten in Berlin Ostkreuz und Rummelsburg kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:



- RE1** Die Züge fallen zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner aus.
- RE7** Die Züge werden umgeleitet und fahren neu Dessau <> Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg <> Wündorf-Waldstadt.
- RB14** Die Züge fallen zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Schönefeld Flughafen aus.

BITTE BEACHTEN: RE2 und S-Bahn Berlin sind ebenfalls von Bauarbeiten betroffen.

RE2 Die Züge werden zwischen Spandau und Königs Wusterhausen umgeleitet mit zusätzlichen Halten in Gesundbrunnen und Lichtenberg. Die Halte auf der Berliner Stadtbahn entfallen.

S5 S7 S75 Zwischen Ostbahnhof und Ostkreuz besteht Pendelverkehr sowie zwischen Lichtenberg und Ostbahnhof Ersatzverkehr mit Bussen.

Alternative Fahrmöglichkeiten für ...

... **Berliner Innenstadt <> Erkner (RE1)**: Ersatzverkehr mit Bussen Berlin Ostbahnhof <> Erkner

... **Berliner Innenstadt <> Berlin-Schönefeld Flughafen (RE7 RB14)**:

- I S 2/S 25 Friedrichstraße <> Südkreuz; S 45 Südkreuz <> Berlin-Schönefeld Flughafen
- I U8 Alexanderplatz <> Hermannstraße; S 45 Südkreuz <> Berlin-Schönefeld Flughafen
- I U5 Alexanderplatz <> Lichtenberg; RE7 Lichtenberg <> Berlin-Schönefeld Flughafen
- I U5 Alexanderplatz <> Frankfurter Allee; S 9 Frankfurter Allee <> Berlin-Schönefeld Flughafen

Piraten- abenteuer im SEA LIFE Berlin

Spaß für Familien



Foto: SEA LIFE Berlin

Entdecke die Welt der Piraten, heißt es in den Sommerferien im SEA LIFE Berlin.

Mit geheimnisvoller Seekarte auf Schatzsuche gehen, waschechte Piraten treffen und selbst zum wilden Seeräuber werden – das können kleine und große Abenteurer bei den neuen Themenwochen im SEA LIFE Berlin. Dort dreht sich bis zum 2. September alles um die Freibeuter der Meere, mit zahlreichen Aktivitäten für die ganze Familie. Es geht auf Entdeckungsreise durch die Weltmeere – mit Piratenhut und Augenklappe. Wer möchte, kommt bereits verkleidet. Auf der großen Kaperfahrt gibt es jede Menge Unterhaltung mit schaurigen Seemannsgeschichten und nützlichen Tipps für wilde Seefahrer, vom Seemannsknoten bis zur Piraten-Sprache. Außerdem erfahren die Besucher Spannendes über das Meer und seine Bewohner, denn ein echter Pirat muss die See kennen!

Jung oder Alt – wer ist kreativer?

LEGOLAND® Discovery Centre Berlin startet den ultimativen Test

Das LEGOLAND® Discovery Centre sucht Kinder und Erwachsene, die sich dem ultimativen Kreativitätstest stellen wollen. Studien zeigen, dass die Kreativität ab dem 6. Lebensjahr stark zurückgeht. Mit fünf Jahren nutzen Kinder noch 80 Prozent ihres kreativen Potentials, dann geht es bis auf zwei Prozent zurück und bleibt meist den Rest des Lebens in diesem Bereich.

Das LEGOLAND® Discovery Centre versteht sich als Ort, an dem Familien gemeinsam spielen und lernen, bauen und staunen, erkunden und erschaffen. LEGO® mit seinen Kombinationsmöglichkeiten lässt aus allen Kindern Baumeister werden. Irgendwann vergessen wir



Foto: LEGOLAND® Discovery Centre

Ist der Rückgang der Kreativität reversibel? Hier kann es getestet werden.

leider, was mit Vorstellungskraft möglich ist – das möchte das LEGOLAND® Discovery Centre zurückholen: mit Workshops, die bis zum 27. August täglich um 12 und 16 Uhr stattfinden.

Ihr S-Bahn (+)

Ermäßigte Eintrittskarten, die zum bevorzugten Einlass am „Supadupa-Eingang“ des LEGOLAND® Discovery Centre Berlin berechtigen, gibt es in allen Kundenzentren sowie an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

LEGOLAND® Discovery Centre Berlin	Preis Tageskasse	S-Bahn-Vorteilspreis
Pro Person (ab 3 Jahre) ¹	ab 18,50 €	12,50 €
Familienticket ²	-	44,00 €

¹ Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt. Einlass für Kinder unter 15 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Zutritt für Erwachsene nur in Begleitung eines Kindes. | ² Das Familienticket gilt für eine Familie (max. 4 Pers.), wobei mindestens ein Kind im Alter zwischen 3 bis 14 Jahren dabei sein muss.

LEGOLAND® Discovery Centre Berlin

Potsdamer Straße 4, 10785 Berlin
Bf Potsdamer Platz **S1 S2 S25 U2**
→ legolanddiscoverycentre.de/berlin

Ihr S-Bahn (+)

Ermäßigte Eintrittskarten, die zum bevorzugten Einlass am VIP-Eingang des AquaDom & SEA LIFE Berlin berechtigen, gibt es in allen Kundenzentren sowie an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

AquaDom & SEA LIFE	Preis Tageskasse	S-Bahn-Vorteilspreis
Erwachsene (ab 15 Jahre)	17,95 €	12,50 €
Kinder (3-14 Jahre) ¹	14,50 €	10,00 €
Familienticket ²	-	38,00 €

¹ Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt. Einlass für Kinder unter 15 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. | ² Das Familienticket gilt für eine Familie (max. 4 Personen), wobei mindestens ein Kind im Alter zwischen 3-14 Jahren dabei sein muss.

AquaDom & SEA LIFE Berlin

Spandauer Straße 3, 10178 Berlin
Bf Alexanderplatz **S5 S7 S75**
S-Bf Hackescher Markt **S5 S7 S75**
→ www.visitsealife.com/berlin

Zur IFA wird Berlin wieder Technikhauptstadt – mit Stars und Innovationen zum Anfassen. Vom 1. bis 6. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr, ist die IFA Hotspot für Technikrends aus aller Welt, Open-Air-Festival, Kulturmeile und roter Teppich in einem – pures IFAtainment eben. In Halle 26 beispielsweise präsentieren sich Start-ups und innovative Firmen mit ihren Ideen für morgen.



Foto: Messe Berlin GmbH

Wer den Eintrittskarten-Gutschein vor Messestart bei der S-Bahn Berlin kauft, spart.

Ihr S-Bahn (+)

Eintrittskarten-Gutscheine¹ für die IFA gibt es in allen Kundenzentren sowie an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

Preis	Vorverkauf bis 31.8.2017	Messezeitraum 1.9.-6.9.2017
Einzelticket	13,00 € (4,50 € Preivorteil!)	17,50 €
3 für 2-Ticket ²	26,00 €	nur im Vorverkauf
Familienticket ³	36,00 €	36,00 €

¹ Die Gutscheine müssen vor Betreten der Messe an einer IFA-Tageskasse gegen reguläre Eintrittskarten eingetauscht werden. | ² Das 3-für-2-Ticket berechtigt max. drei Erwachsene zum gemeinsamen Besuch an einem frei wählbaren Tag. Das Ticket ist nur im Vorverkauf bis zum 31.8.2017 erhältlich. | ³ Das Familienticket gilt für max. zwei Erwachsene und drei Kinder (7-18 Jahre). Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt. Kinder bis 13 Jahre dürfen die IFA nur in Begleitung eines Erwachsenen besuchen.

Messegelände

Messedamm 22, 14055 Berlin
S-Bf Messe Süd **S5**
S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**
→ www.ifa-berlin.com

800 Events zum 20. Geburtstag der Langen Nacht

Museen öffnen am 19. August



Foto: Kulturprojekte Berlin/Sage Hoowitz

Die Eröffnungsfeier findet ab 17.30 Uhr mit vielen Überraschungen im Lustgarten statt.

Küssen im Bröhan-Museum, Kurzfilme von E. Jones im Schwulen Museum, Weltkunst aus Berlin in der Alten Nationalgalerie, Surfmusik und Rockabilies im Museum für Kommunikation und Hunderte Programmpunkte mehr, die keine Wünsche offenlassen: Das ist die Lange Nacht der Museen am 19. August 2017. Rund 80 Museen öffnen ihre Türen für eine spannende Kulturnacht mit über 800 Events. Und weil die Lange Nacht der Museen in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag feiert, gibt es eine Sonderedition mit dem Titel „Made in Berlin“. Bereits ab 17.30 Uhr startet die Eröffnung im Lustgarten: mit Torte, Sekt, Musik und Foodtrucks der „Neuen Heimat“. Die Lange Nacht der Museen ist Höhepunkt des Museums-Sommers.

Ihr S-Bahn (+)

Tickets¹ für die Lange Nacht der Museen in Berlin am 19. August 2017 gibt es in allen Verkaufsstellen und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin sowie in den DB ServiceStores.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

Verkaufszeitraum	bis 7.8.2017	8.8. – 19.8.2017
Normal	12,00 € (6,00 € Preisvorteil!)	18,00 €
Ermäßigt ²	10,00 €	12,00 €

¹ Tickets gelten am 19.8.2017 ab 15 Uhr bis 5 Uhr des Folgetages als Fahrausweis im VBB-Tarifbereich Berlin ABC, berechtigten zur Nutzung der eingerichteten Shuttle-Busse, zur Teilnahme an den Kiezturen und ermöglichen den Zutritt zu allen an der Langen Nacht beteiligten Häusern von 18 Uhr bis 2 Uhr des Folgetages. | ² Das ermäßigte Ticket ist nicht am Automaten erhältlich.

Die Shuttle-Busse fahren auf sieben Routen durch die Lange Nacht. Vier Routen beginnen/enden am Kulturforum. Anlässlich des 20. Geburtstages der Langen Nacht fährt ein Oldtimer-Doppeldecker durch Berliner Kieze.
→www.lange-nacht-der-museen.de

Formel 1 des Galopprennsports

Hoppegarten am 12. und 13. August mit Saisonhöhepunkt

Der „127. Longines Großer Preis von Berlin“ ist das Highlight der hauptstädtischen Rennsaison und der Höhepunkt des zweitägigen Grand Prix Festival Meetings am 12. und 13. August. Die Besucher erwartet ein Wochenende voller Rennsport der Extraklasse und ein tolles Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie. Am ersten Tag gibt es mit dem Finale des Match Race-Cup bereits einen ersten sportlichen Höhepunkt. Der am Sonntag ausgetragene „127. Longines Großer Preis von Berlin“ ist eines von nur sieben Gruppe I-Rennen in Deutschland und gehört mit Preisgeldern von insgesamt 175 000 Euro zu den höchstdotierten Rennen des Landes. Außerdem wird unter den



Foto: Veranstalter

1888 wurde der „Große Preis von Berlin“ erstmals in Hoppegarten ausgetragen.

Zuschauern die eleganteste Dame des Renntags gesucht und mit dem „Longines Prize for Elegance“ sowie einer Damenuhr beschenkt.

Ihr S-Bahn (+)

Mit Sattelplatz-Tickets¹ für die Rennbahn Hoppegarten von der S-Bahn Berlin **sparen Interessierte über 15 % gegenüber dem Kauf an der Tageskasse**. Noch günstiger und nur bei der S-Bahn im Vorverkauf erhältlich: das Familienticket². Die Tickets gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

Termin	Rennen	Vorverkaufspreis
Samstag, 12.08.2017	GRAND PRIX FESTIVAL MEETING Hoppegartener Sommersteherpreis	10 € statt 12 € Familienticket 15 €
Sonntag, 13.08.2017	GRAND PRIX FESTIVAL MEETING 127. Longines Großer Preis v. Berlin	18 € statt 22 € Familienticket 30 €

¹ Mit Sattelplatz-Tickets sind Besucher hautnah bei Pferden und Siegerteams am Führing, am Siegerehrungsring und auf dem Rasen neben der Zielgeraden. Sie haben Zugang zur Picknickwiese, zu den nicht reservierbaren Sitzplätzen im Wiener Café, zum Biergarten, zum Obergeschoss Haupttribüne und zur II. Tribüne. | ² Das Familienticket gilt für zwei Erwachsene und mindestens ein Kind/Jugendlicher unter 18 Jahren.

Rennbahn Hoppegarten

Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten
S-Bf Hoppegarten **S5**
→www.hoppegarten.com

VIV-Wanderung „Rail Trekking über die Bötzowbahn“

Der Verkehrspolitische Informationsverein e.V. geht im Rahmen des alljährlichen Rail-Trekkings am 12. August auf Spurensuche entlang der alten Bötzowbahn sowie der Straßenbahnlinie 120 zwischen Hennigsdorf und Spandau. Neben der Besichtigung alter Grenzanlagen findet sich auch Zeit zum gemütlichen Mittagessen. Die 12 Kilometer lange Wanderung wird fachkundig begleitet. Festes Schuhwerk wird empfohlen, da einige Abschnitte im ehemaligen Gleisbett begangen werden. Die Führung ist kostenfrei, das Mittagessen ist nicht enthalten. Treffpunkt ist am 12. August um 10 Uhr am S-Bahnhof Hennigsdorf (Seite Busbahnhof).

INFO
Anmeldung: →www.vivev.de | ☎ 0160 93849852
Anfahrt: S-Bf Hennigsdorf **S25**

Mit historischen Straßenbahnen durch Berlin fahren

Rundfahrten mit historischen Straßenbahnen starten am 20. August um 11 und 14 Uhr vom S-Bahnhof Schöneweide/Sterndamm (Wendeschleife) nach Lichtenberg und wieder zurück. Dabei geht es am Tierpark und dem Bahnhof Ostkreuz vorbei. Während der Fahrt erklären Schaffner in historischen Uniformen Fahrzeuge und Strecke. Bei ihnen gibt es auch die Fahrkarten: Erwachsene zahlen 6 Euro, Kinder 3 Euro.



Foto: Karsten Müller

Der Denkmalpflege-Verein Nahverkehr Berlin ermöglicht die Fahrten.

Zwei 125-Jährige im Duell: Klarer Liverpool-Sieg

Hertha 0:3 gegen die Briten



Foto: City-Press/Hertha BSC

Mitchell Weiser zeigte robustes Zweikampfverhalten (2.v.l.) gegen die Briten.

250 Jahre geballte Fußballgeschichte prallten aufeinander – 125 Jahre auf jeder Seite. Das erleben Fans selten. So passiert beim großen Geburtstagsspiel von Hertha BSC gegen den FC Liverpool am 29. Juli im Berliner Olympiastadion. Beim 0:3 mussten die gastgebenden Jubilare und Europaliga-Teilnehmer anerkennen: Gegen die Champions-League-Elf aus England war kein Kraut gewachsen. Die Gäste setzten sich glatt mit 3:0 (2:0) vor mehr als 54 000 Zuschauern durch. Das Spiel bestritten beide Mannschaften mitten aus der Saisonvorbereitung heraus. In der zweiten Hälfte konnten sich die Herthaner Gleichwertigkeit erarbeiten, aber da hatten sie bereits verloren. Derzeit befindet sich Berlin im zweiten Trainingslager in Schladming (Österreich). | mpj

Oldtimer-Messe unterm Funkturm

MOTORWORLD Classics-Tickets bei der S-Bahn zum Vorzugspreis

Old- und Youngtimer, Liebhaberfahrzeuge, Bikes und Raritäten präsentieren sich vom 5. bis zum 8. Oktober 2017 im historischen Ambiente der Messe Berlin. Dabei ist die MOTORWORLD Classics nicht nur ein Erlebnis für Fahrzeugliebhaber und -sammler, Auto-Clubs und Szenefans: Wer neugierig auf ein auserlesenes Ambiente mit viel Lifestyle ist, sollte nicht versäumen, vorbeizuschauen. Wie ein roter Faden zieht sich die Optik der guten alten Zeiten durch die Messe-Exponate – Aussteller, Unterhaltungsprogramm und die Besucher tauchen in eine Welt von damals ein. Top-Hersteller, nationale und internationale Oldtimer-Händler und zahlreiche Clubs fahren wahre Schätze



Foto: Motorworld Classics

Zahlreiche Schätze auf vier und zwei Rädern, aber auch Kuriositäten werden gezeigt.

automobiler Geschichte auf. Ein abwechslungsreiches Showprogramm mit Musik aus den 1920ern bis 1950ern untermalt das historische Ambiente.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die Messe unter dem Kennwort „Motorworld Classic“.* Ermäßigte Eintrittskartengutscheine¹ gibt es in allen Kundenzentren sowie an den Automaten der S-Bahn Berlin:

Tickets zu gewinnen und zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

Ticket	Vorverkauf bis 30.9.2017	Ticketpreis vom 1.10.-8.10.2017
Tageskarte Preview-Day (gültig am 5.10.2017)	28,00 €	30,00 €
Tageskarte (gültig am 6./7. oder 8.10.2017)	14,00 €	16,00 €
Familienticket ² (gültig am 6./7. oder 8.10.2017)	28,00 €	30,00 €

¹ Die Gutscheine werden vor Betreten der Messe an der Tageskasse der Motorworld Classics gegen reguläre Eintrittskarten eingetauscht. | ² Das Familienticket gilt für max. zwei Erwachsene und drei Kinder (7-18 Jahre).

Kinder unter sechs Jahren haben freien Zugang.

Messegelände

Messedamm 22, 14055 Berlin

S-Bf Messe Süd **S5**

S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**

→ www.ifa-berlin.com

Spaß für Familien im Filmpark

Von Action bis Information reicht die Palette in Babelsberg

Sommerferien auf Balkonien und keine Idee, was allen in der Familie Spaß machen könnte? Die Antwort lautet: Ein Ausflug in den Filmpark Babelsberg! In der TV-Show im Fernsehstudio 1 werden die Besucher zur Wetterfee oder zum Talk-Gast. Sie bestaunen das neue Außenset „Lummerland“ und erfahren, mit welchen Tricks die TV- und Filmprofis arbeiten, etwa in der Ausstellung über das Sandmännchen.



Foto: Mathwig

Die Jüngsten bewundern das Hexenhaus aus „Hänsel und Gretel“.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets unter dem Kennwort „Filmpark Babelsberg“.* Ermäßigte Eintrittskartengutscheine¹ gibt es in allen Kundenzentren sowie an den Automaten der S-Bahn Berlin:

Tickets zu gewinnen und zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

Ticketkategorie	Regulärer Preis	S-Bahn-Vorteilspreis
Erwachsener	22,00 €	18,00 €
Kind (4-16 Jahre)	15,00 €	12,00 €

¹ Die Gutscheine werden vor dem Betreten des Filmpark Babelsberg am Infopoint gegen reguläre Eintrittskarten eingetauscht.

Filmpark Babelsberg

Eingang: Großbeerenstr. 200, 14482 Potsdam
Potsdam Hauptbahnhof oder S-Bf Babelsberg **S7**
sowie Bus 601 bzw. 690 bis Haltestelle Filmpark
→ www.filmpark-babelsberg.de

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – Bayer 04 Leverkusen“ am 20. September 2017 um 20.30 Uhr im Olympiastadion Berlin, unter dem Kennwort „Hertha BSC – Bayer 04 Leverkusen“.*

Tickets zu gewinnen!

Olympiastadion Berlin

Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S5**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**
→ www.herthabsc.de

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 25. August 2017 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Regio-Punkt im Berliner Hauptbahnhof

Für Ausflüge in die Region rund um Berlin:

Kostenlose Kataloge & Broschüren zur Ideensammlung aus dem Land Brandenburg und aus Mecklenburg-Vorpommern.

Infos zum aktuellen RegioTOUR-Angebot und Buchungsmöglichkeit: Ein perfekt organisierter Tag inklusive Bahnfahrt, Programm & Mittagessen.

Oder schauen und selbst buchen unter www.regiotouren.de

Für Ausflüge weiter weg im „Reisebüro im Bahnhof“:

Kompetente Beratung für Urlaubsreisen rund um den Globus, Städtereisen, Kreuzfahrten, Studienreisen, Reisen mit dem Autozug, Schulfahrten & Gruppenreisen.



Das „Reisebüro im Bahnhof“ mit dem Regio-Punkt ist im Berliner Hauptbahnhof direkt im DB Reisezentrum zu finden

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr

VERANSTALTUNGS-TIPP

19. Rheinsberger Bahnhofsfest 26. und 27. August

An beiden Tagen Dampfzugfahrt Rheinsberg(Mark) - Lindow(Mark) - Herzberg(Mark).

Traditionell an beiden Tagen stündliche Fahrten zum KKW Werkbahnhof „Stechlinsee“ mit Triebwagen VT 172. Fahrkarten am Zug.

i Fahrzeiten u.v.a.
 → www.bahnhof-rheinsberg.de

Die App DB Streckenagent

Immer sofort informiert über Störungen, Ersatzverkehr und Alternativrouten.

Der Weg zum persönlichen Streckenagenten:

- kostenlos und ohne Registrierung im App Store oder Play Store downloaden
- Informationen zu Störungen, Verspätungen und Zugausfällen sofort per Push-Meldung empfangen
- einfach gewünschte Verbindung eingeben, die die App überwachen soll, Uhrzeiten und Wochentage bestimmen und Alarm aktivieren
- bei Bedarf mit alternativen Verkehrsmitteln ans Ziel kommen
- mit Bahnhoftsplänen den Weg zum Ersatzverkehr finden


→ bahn.de/streckenagent

4-Fahrten-Karte jetzt mit nur zwei Abschnitten

Gilt beim Kauf am Automaten



Ab sofort werden an den Fahrkartenautomaten der DB und der S-Bahn beim Kauf einer 4-Fahrten-Karte zwei Abschnitte ausgegeben. Ein Wertabschnitt gilt für zwei Fahrten und muss auch zweimal entwertet werden. In personalbedienten Verkaufsstellen erhalten Kunden weiterhin vier einzelne Fahrausweise. Die 4-Fahrten-Karte gibt es für die Tarifbereiche Berlin AB, BC, ABC und als Kurzstrecke. Im Vergleich zum Kauf von vier Einzelfahrausweisen bietet sie einen Preisvorteil. Zum Beispiel kostet die 4-Fahrten-Karte Berlin AB 9 Euro, vier Einzelfahrausweise Berlin AB kommen auf 11,20 Euro.



FONTANESTADT NEURUPPIN

nur 70 km nördlich von Berlin

- Seerundfahrten
- Schiffahrten zur Boltenmühle
- Schleusenfahrten
- Charterfahrten
- Sonderfahrten

- gebührenfreie Zimmervermittlung
- Stadtführungen
- Pauschalreisen
- Kartenvorverkauf

TRIATHLON FÜR GENIESSER

Ein Ausflug in die Ruppiner Schweiz

Höchster Genuss statt sportlicher Höchstleistungen: Radfahren von Neuruppin bis Stendenitz, weiter Paddeln bis Boltenmühle und mit dem Schiff zurück nach Neuruppin! Bewegen Sie sich durch die herrliche Landschaft und genießen Sie die Ruppiner Schweiz mit allen Sinnen!

Preis pro Person: 34,90 €
Kinder bis 14 Jahre 29,90 €




Tourismus-Service BürgerBahnhof & Büro der Fahrgastschifffahrt

Karl-Marx-Straße 1
16816 Neuruppin
info@tourismus-neuruppin.de
Tel.: 03391 45 46 -0
Fax: 03391 45 46 -66

Schiffsanleger

An der Seepromenade
16816 Neuruppin





VON BERLIN NACH KÖTHEN

Schloss Köthen und Barock-Irrgarten

NEU!

71,00 € p.P.

Sie besuchen Schloss Köthen, in dem J.S. Bach 1717 bis 1723 Hofkapellmeister war und das bis 1847 als Anhaltische Fürstenresidenz diente. Beim Rundgang durch die historische Stadt lernen Sie diese nicht nur als Bachstadt, sondern auch als Stadt der Homöopathie kennen. Anschließend geht es nach Altjeßnitz zum ältesten und größten Barock-Irrgarten Deutschlands. Er ist malerisch in der Mulde gelegen. Hier bekommen Sie eine Einführung und haben Zeit, sich im Park umzusehen. An diesem Tag findet auch ein Bauernmarkt statt. Landfrauen haben für Sie Kaffee und Kuchen vorbereitet.



Foto: Informations- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Stadt- u. Schlossführung Köthen • Mittag: Gulasch, Klöße u. Rotkohl • Besuch Park/Irrgarten Altjeßnitz • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Termin: So, 24. September 2017 | **Buchungsschluss:** 17. September 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)	↓ ab 08:31 Uhr	↑ an 20:45 Uhr
Lutherstadt Wittenberg	↓ ab 09:48 Uhr	↑ ab 19:07 Uhr
Dessau		



VON BERLIN NACH WUSTERWITZ

Mittelalterliches in Jerichow & Ziesar

NEU!

68,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
62,00 € p.P.

Das Kloster Jerichow mit seiner Kirche im Stil der Backsteinromanik ist überwiegend unverändert erhalten. Bei einer Führung erfahren Sie mehr zur Historie. Mittags speisen Sie im kühlen mittelalterlichen Malzcellersaal. Im Anschluss können Sie das Museum, den Kloostergarten sowie -laden erkunden. Weiter geht es zur Burg Ziesar, wo Sie bei der Führung den Bergfried hinaufsteigen und die Kapelle sowie das Museum für brandenburgische Kirchen- und Kulturgeschichte des Mittelalters besuchen. Im Burghof-Café warten Kaffee und Kuchen auf Sie.



Foto: Burg Ziesar

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Eintritt u. Führung Kloster Jerichow • Mittagessen: Mittelalterl. Gemüseintopf, Klosterbrot, Apfel • Eintritt u. Führung Burg Ziesar • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Personennahverkehrsgesellschaft Genthin GmbH, Friedenstr. 75, 39307 Genthin

Termin: Sa, 30. September 2017 | **Buchungsschluss:** 23. September 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf	↓ ab 09:11 Uhr	↑ an 19:49 Uhr
Wusterwitz	↓ ab 10:10 Uhr	↑ ab 19:00 Uhr
Brandenburg/H.		



VON BERLIN NACH BAD MUSKAU

Goldener Herbst in Pücklers Park

NEU!

71,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
65,00 € p.P.

„Ein Park muss wie eine Gemädegalerie sein, alle paar Schritte soll man ein neues Bild sehen.“ – Diesen Anspruch setzte Hermann Fürst von Pückler-Muskau (1785-1871) in Bad Muskau geradezu genial um. Besonders im Herbst, wenn das Farbenspiel der Blätter fasziniert, verzaubert Sie der Besuch des UNESCO-Welterbe-Parks. Nach dem Mittagessen und der Park-Führung bleibt genug Zeit, die Dauerausstellung „Pückler! Pückler? Einfach nicht zu fassen!“ über den auch als Frauenhelden berühmten Fürsten im Schloss zu besuchen oder sich auf der polnischen Parkseite umzusehen bzw. sich ins Café zu setzen.



Foto: Pückler-Park Bad Muskau/Arzt/Flöschner

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Reisebusfahrt* • Mittagessen zur Auswahl: Senf- fleisch oder Matjes oder Salat mit Feta • Parkführung (2 h) • Besuch Ausstellung im Schloss Bad Muskau • Freizeit

*Busfahrt durch: Busbetrieb, Häncher Str. 6, 03046 Cottbus

Termin: Mi, 04. Oktober 2017 | **Buchungsschluss:** 27. September 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf	↓ ab 09:35 Uhr	↑ an 20:24 Uhr
Cottbus	↓ ab 10:59 Uhr	↑ ab 19:01 Uhr



VON BERLIN NACH HERZBERG (ELSTER)

Auf Luthers Spuren in Torgau & Herzberg

Noch freie Plätze!

71,50 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
65,50 € p.P.

Mit Frau Luther spazieren Sie durch Herzberg (Elster), wo 1522 der erste evangelische Gottesdienst stattfand und sich während der Reformation das Kirchen- sowie Bildungswesen nachhaltig veränderten. Weiter geht die Spurensuche in Torgau, wo Sie die am 1. April neu eröffnete Katharina-Luther-Stube besichtigen. Sie erfahren, was die starke Frau an Luthers Seite alles bewirkt hatte und wie ihr Lebensweg hier endete. Im Schloss Hartenfels werden Sie durch die Ausstellung „Torgau. Residenz der Renaissance und Reformation“ geführt und erhalten in der Kapelle einen Stempel in Ihren „Luther Pass“.



Foto: Torgau-Informations-Center

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt* • Stadtführungen Herzberg und Torgau • Mittag: Schnitzel oder Seelachs oder Gemüse mit Reis und Salat • Eintritte: Katharinastube, Kirche, Schlosskapelle, Ausstellung • „Luther Pass“

*Busfahrt durch: Busunternehmen & Reisebüro, Falkenberger Str. 20, 04895 Großrönsen

Termin: Sa, 26. August 2017 | **Buchungsschluss:** 19. August 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)	↓ ab 07:31 Uhr	↑ an 20:27 Uhr
Herzberg(Elster)	↓ ab 08:57 Uhr	↑ ab 18:53 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

AUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH KOSSA

Bunkerbauten in der Dübener Heide

Noch freie Plätze!

73,00 € p.P.

Vom Bahnhof Lutherstadt Wittenberg bringt Sie der Bus zum Militärmuseum Kossa. Das Museum befindet sich zum größten Teil unterirdisch im Wald. Nach einer 2-stündigen Besichtigung des Nachrichten- und Führungsbunkers wird ein deftiger Eintopf gereicht. Anschließend gehen Sie für zwei Stunden selbständig in drei Bunkerbauwerken auf Entdeckertour. Sie werden entsprechend eingewiesen und erhalten einen Lageplan. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken ist es Zeit, die unterirdische Welt zu verlassen. Bitte tragen Sie unbedingt festes Schuhwerk. Die Temperatur dort unten beträgt ca. 10 bis 12°C.



Foto: Militär-Museum Kossa

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt* • Besichtigung Nachrichten- und Führungsbunker (2 h) • Mittag (Erbsensuppe mit Bockwurst) • selbständige Tour durch Museums-, Rechner- und Technischen Bunker (2 h) • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Termin: Do, 31. August 2017 | **Buchungsschluss:** 24. August 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 08:31 Uhr ↑ an 19:28 Uhr
Lutherstadt Wittenberg ↓ an 09:48 Uhr ab 18:12 Uhr



VON BERLIN INS HARZER VORLAND

Schlösseridyll Ballenstedt & Roseburg

Noch freie Plätze!

74,00 € p.P.

Lassen Sie sich verführen von zwei Perlen des Harzer Vorlandes! In Ballenstedt überrascht der einstige Stammsitz der Askanier mit einem majestätischen Schlossensemble. Der teils von Lenné gestaltete Schlosspark wird Sie ebenso verzaubern wie die von klassizistischen und barocken Bauten geprägte Allee, die in die von Fachwerk dominierte Altstadt führt. Nach dem Mittag besuchen Sie die romantische Roseburg. Vom Architekten Sehring – Erbauer des Theaters des Westens – auf Mauern einer alten Burg errichtet, vereint sie verschiedenste Baustile. Ein großzügiger Park umrahmt das Schloss.



Photo: Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Schlossführung Ballenstedt • Mittagessen: Matjesfilet, Salzkartoffeln, Salat o. Bauernsülze, Bratkartoffeln, Remoulade o. Schnitzel und Kartoffelsalat • Schlossführung Roseburg

*Busfahrt durch: Münch's Charterreisen, Akazienstrasse 1, 39218 Schönebeck/Elbe

Termin: Sa, 02. September 2017 | **Buchungsschluss:** 26. August 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf ↓ ab 08:11 Uhr ↑ an 20:49 Uhr
Magdeburg Hbf ↓ an 09:49 Uhr ab 19:08 Uhr



VON BERLIN NACH JÜTERBOG

Fegefeuer und Ablasshandel

Noch freie Plätze!

63,00 € p.P.

VBB-Abo 65plus: 57,00 € p.P.

Tetzel hält Einzug in die Stadt: Fühlen Sie sich 500 Jahre zurückversetzt, erkunden Sie Jüterbog und sehen Sie Zeugnisse der Reformationszeit wie das Fürstenzimmer im Rathaus, den Tetzelkasten und die Tetzelkapelle sowie einen originalen Ablassbrief. Nach einer Stärkung können Sie sich die Zeit am Nachmittag selbst einteilen. Ein buntes Markttreiben beim Altstadtfest „Tetzel kommt“, u.a. mit geöffneten Höfen, und der Ausstellungsbesuch „Tetzel, Ablass, Fegefeuer“ im Mönchenkloster (Eintritt inkl.) erwarten Sie. Vergessen Sie nicht, sich den Stempel für Ihren „Luther Pass“ zu holen.



Photo: Stadt Jüterbog

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Flämingbahn-Fahrt • Stadtführung (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Hähnchenbrust auf Salat oder Wildschweingulasch oder überbackene Gemüsespätzlepfanne • Eintritt Ausstellung „Tetzel, Ablass, Fegefeuer“ • „Luther Pass“

Termin: Sa, 09. September 2017 | **Buchungsschluss:** 02. September 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 08:31 Uhr ↑ an 19:28 Uhr
Jüterbog ↓ an 09:19 Uhr ab 18:41 Uhr



VON BERLIN NACH KOLBERG (POLEN)

Die Schätze der Kurstadt entdecken

Noch freie Plätze!

68,00 € p.P.

Kolobrzeg (Kolberg) ist stolz auf seinen Dom, der die Dächer der Stadt überragt. Bei der Führung lernen Sie das Wahrzeichen kennen. Beeindruckend sind auch das Alte Rathaus nach einem Entwurf von Schinkel sowie die berühmten Kurhäuser, die Sie bei der Stadtrundfahrt ebenfalls sehen. Lassen Sie sich von der „neuen Altstadt“ verzaubern. Sie entstand, weil das ursprüngliche Zentrum im Zweiten Weltkrieg weitgehend zerstört wurde. Die heutigen Gebäude greifen frühere Architektur in verschiedenen Stilen auf. Genießen Sie zum Mittag die polnische Suppe Zurek und ein Hauptgericht nach Wahl.



Photo: Elektro-Korso, Szczecin

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • geführter Rundgang Promenade • Mittagessen zur Auswahl: Vorsuppe; Schweinelendchen oder Lachs • Stadtrundfahrt mit Besuch Kolberger Dom • freie Zeit

*Busfahrt durch: Biuro Turystyczne Magellan, Kaszubska 60, 70-402 Szczecin

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln-Lichtenberg ↓ ab 08:00 Uhr ↑ an 21:42 Uhr
Szczecin Główny ↓ an 09:48 Uhr ab 19:51 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 1115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

48 Stunden Oberhavel

Kunst, Kultur und Aktiverlebnisse mit Bus und Bahn

Das Auto stehen lassen und die Region Oberhavel auf ganz neue Weise kennenlernen – das macht die Aktion „48 Stunden Oberhavel“ am Wochenende 26. und 27. August möglich. Im Stundentakt starten kostenfreie Busse vom Bahnhof Fürstenberg/Havel, passend zur stündlichen Anreise mit dem RE 5 aus Berlin.

An den Haltestellen unterwegs warten zahlreiche Veranstaltungen und außergewöhnliche Einblicke auf die Besucher. In Himmelfort erfährt man Wissenswertes über das Wirken der Zisterziensermönche und die Geschichte des Brauhauses, besichtigt den Klosterkräutergarten und genießt eine Pause im Café im Weihnachtshaus.

In Tornow zeigt Künstler Ralf Kessel, wie aus alten, abgestorbenen



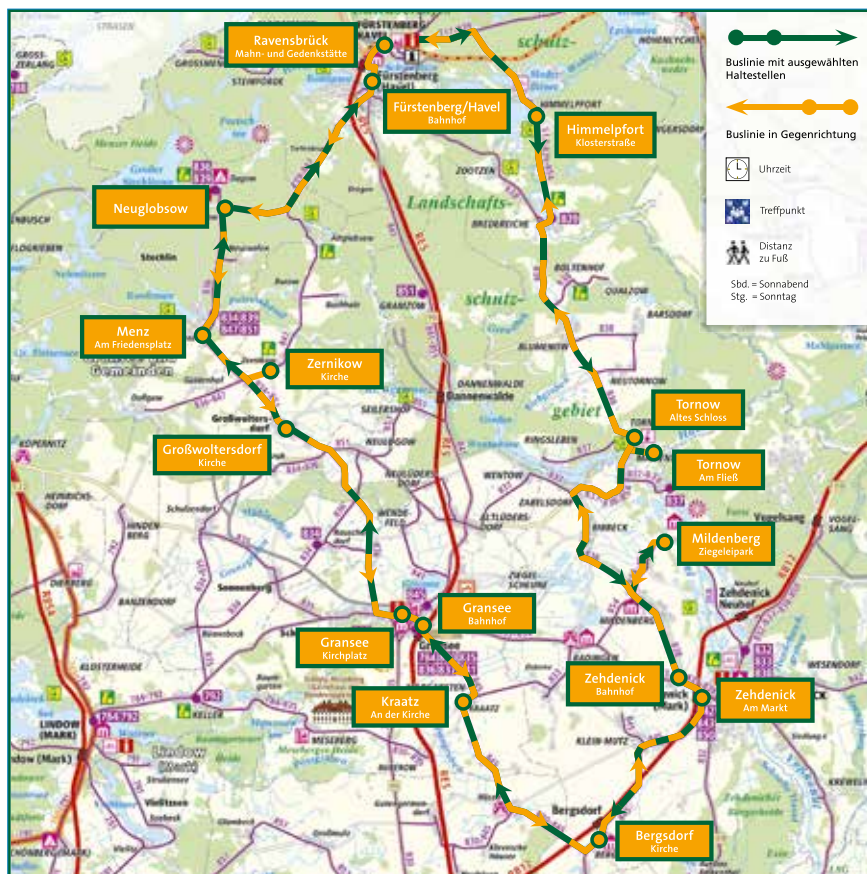
Foto: REGIO-Nord mbH

Eichen direkt im Wald seine Skulpturen entstehen. Die Klosterscheune Zehdenick zeigt Werke des in Berlin lebenden Künstlers Dieter Goltzsche,

der Eintritt ist frei. Die Kunstfreunde Zehdenick laden zu einer Ausstellung experimenteller Malerei von Marion Steer ein. Horst Herrmann führt durch die Havelstadt Zehdenick, und im Schiffermuseum erfahren die Gäste an Bord des alten Finowmaßkahn „Carola“ mehr über die Geschichte der Zehdenicker Schiffer.

In Bergsdorf öffnet das Kurt Mühlenhaupt Museum kostenfrei die Türen, anschließend gibt es hausgebackenen Kuchen im Museumscafé. Landschaftsführerin Renate Fechner nimmt Interessierte in Neuglobsow mit auf einen literarischen Spaziergang auf Fontanes Spuren zum Stechlinsee. Das sehenswerte Glasmacherhaus bietet an beiden Tagen kostenfreie Führungen an.

An weiteren Standorten locken Gartenkunst und offene Kirchen, Fahrten mit dem Kaffenkahn, der Ziegeleipark-Bahn oder auf dem Floß, Nordic-Walking-Touren, Yoga im Garten und vieles mehr. | mg



Karte: Veranstalter

INFO

Den Flyer zur Aktion sowie aktuelle Infos gibt es im Internet unter www.regio-nord.com oder www.VBB.de/48stunden

ANFAHRT:


Mit dem **RE5** stündlich nach Fürstenberg/Havel, zum Beispiel:

09:41 ab	↓	Berlin Hbf	↑	an 21:15
10:48 an	↓	Fürstenberg/Havel	↑	ab 20:11
→ bahn.de				



Aktive Auszeit in der Lüneburger Heide

Mit IRE Berlin-Hamburg und dem Heide-Radbus in die Natur

 Lila blühende Heide, so weit das Auge reicht, dazwischen gemütlich grasende Heidschnucken und kleine Dörfer, in denen die Zeit still zu stehen scheint: Die Lüneburger Heide ist ein einzigartiger Naturraum, der sich am besten zu Fuß, zu Rad und mit dem Heide-Radbus erkunden lässt.

Ab dem 5. August bis zum 15. Oktober bringt die Buslinie 5777 samstags und sonntags viermal täglich Ausflügler kostenfrei von der Hansestadt Lüneburg zu den Ausflugszielen an der Strecke nach Egestorf und wieder zurück. Nach Lüneburg fährt aus Berlin der IRE Berlin-Hamburg. Am Bahnhof Lüneburg können – falls es eine Radtour werden soll – Räder geliehen werden. Das geht mit kostenfreier Anmeldung bei StadtRAD Lüneburg, ab der 31. Minute zu 8 Cent pro Minute, für BahnCard-Inhaber 6 Cent, bis maximal 12 Euro pro Tag. Oder man reserviert im „Radspeicher“ leichtgängige Räder mit 7-Gang-Schaltung (☎ 04131 266350).

Der Heide-Radbus startet am ZOB direkt am Bahnhof Lüneburg und transportiert im Anhänger bis zu 16 Fahrräder. Auch für Wanderer ist er die ideale Verbindung, um die malerischen Wege durch die Heidelandschaft zu erkunden.

Ab Amelinghausen führt beispielsweise der 11 Kilometer lange Königinnen-Weg an den Heidebächen Lopau und Luhe entlang in die Kronsberg-



Foto: Lüneburger Heide GmbH

Das macht glücklich: wandern oder radeln durch die schier endlose Heidelandschaft.

heide, wo jährlich im August die Heidekönigin gekrönt wird. Der Sagenhafte Hünen-Weg, 13 Kilometer lang, bringt geschichtlich Interessierte zu den Großsteingräbern der Oldendorfer Totenstatt und zum Archäologischen Museum in Oldendorf/Luhe.

Ab Soderstorf geht es auf dem Heide-Panorama-Weg 14 Kilometer durch die Schwindebecker Heide, auf den Feldherrenhügel, zur Schwindequelle und zur historischen Wassermühle. Auch Egestorf mit der hübschen Fachwerkkirche St. Stephanus von 1645 bietet schöne Wandermöglichkeiten. Im Barfußpark und im Steingarten mit philosophischen Anregungen heißt es: Stress aus, Entspannungsmodus ein.

Tickets für den IRE Berlin-Hamburg sind zum Festpreis von 19,90 Euro für eine Fahrt oder 29,90 Euro für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen an den Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn, S-Bahn Berlin und BVG erhältlich, außerdem per DB Navigator-App (Handy-Ticket) sowie auf →bahn.de/berlin-hamburg. Ausschließlich online ist das „IRE Berlin-Hamburg Spezial“ ab 14,90 Euro für ausgewählte Verbindungen zu finden. | M. Götsching

INFO

☎ 04132 920943 | →www.heide-radbus.de
→www.stadtradlueneburg.de
→bahn.de/berlin-hamburg

Fahrpläne IRE Berlin-Hamburg bis 31. August 2017

IRE Berlin – Stendal – Salzwedel – Uelzen – Lüneburg – Hamburg				IRE Hamburg – Lüneburg – Uelzen – Salzwedel – Stendal – Berlin				
Zug	IRE 4276 Do-Sa	IRE 4278 So	IRE 4272 täglich	Zug	IRE 4273 Mo-Sa	IRE 4275 So	IRE 4277 Do+Fr	IRE 4279 Sa+So
Berlin Ostbahnhof		13:11	16:52	Hamburg Hbf	06:55	12:41	15:54	19:31
Berlin Hbf	07:32 Z	13:20 Z	17:01 Z	Hamburg-Harburg	07:08 Z	12:53 Z	16:04 Z	19:42 Z
Berlin Zool. Garten		13:27 Z	17:08 Z	Lüneburg	07:33 Z	13:13 Z	16:23 Z	20:05 Z
Berlin-Spandau	07:44 Z	13:45 Z	17:18 Z	Uelzen	07:54 Z	13:31 Z	16:49 Z	20:24 Z
Rathenow	08:09 Z			Salzwedel	08:20	13:56	17:26	20:57
Stendal	08:32	14:27	18:08	Stendal	08:52	14:38	18:02	21:26
Salzwedel	09:34	14:55	18:38	Rathenow	an		18:34 A	
Uelzen	an	10:03 A	15:29 A	Berlin-Spandau	an	09:44 A	15:26 A	19:00 A
Lüneburg	an	10:29 A	15:48 A	Berlin Zoolog. Garten	an	09:55 A	15:36 A	
Hamburg-Harburg	an	10:52 A	16:10 A	Berlin Hbf	an	10:01 A	15:42 A	19:10 A
Hamburg Hbf	an	11:04	16:21	Berlin Ostbahnhof	an	10:11	15:52	22:49

A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

HINWEIS: IRE 4279 (Spätverbindung) wird am 12. und 13. August von Berlin-Spandau bis Berlin Hbf (tief) umgeleitet und endet dort vsl. 22.36 Uhr. Die Halte in Berlin Zoologischer Garten und Berlin Ostbahnhof entfallen. Bitte vor Fahrtantritt stets online informieren. →bahn.de/berlin-hamburg

Sommerkonzerte in Brandenburg

Barock- und Renaissancemusik erklingt an außergewöhnlichen Orten

Ende August ist in Brandenburg drei Mal das Ensemble Capella de la Torre zu erleben. Seit 12 Jahren begeistern die Musiker bei bisher fast tausend Konzerten. 2016 wurde ihnen der ECHO Klassik verliehen.

Zum Reformationsjubiläum stellt das Ensemble die Musik aus dem Umfeld Martin Luthers und der Gegenreformation, der Welt Karls V., vor. Bei der Hochzeit von Martin Luther und Katharina von Bora bildete

die von Stadtpfeifern aufgeführte Musik einen wichtigen Teil des Festes, in Potsdam und Müncheberg erlebbar als „Luthers Hochzeitsmusik“.

In Angermünde spielt das Ensemble Musik entlang der Lebensstationen von Kaiser Karl V., der wie Martin Luther ein großer Musikliebhaber war und lange Zeit vergeblich versuchte, einen einzigen Glauben in seinem Reich von europäischem Ausmaß zu behalten.

Luthers Hochzeitsmusiken

Freitag, 25. August, 18 Uhr
Nikolaikirche Potsdam

Sonntag, 27. August, 15 Uhr
Stadtpfarrkirche Müncheberg

Kaiser Karl V. und die Reformation

Samstag, 26. August, 19 Uhr
Franziskanerklosterkirche Angermünde

INFO

→ www.kulturfeste.de
post@kulturfeste.de | ☎ 0331 9793301



Das preisgekrönte Ensemble Capella de la Torre.

Foto: Heyde

Alte Musik in der Uckermark

Seit 25 Jahren gibt es im August und September in der Uckermark Musik für Neugierige: die Uckermärkischen Musikwochen mit 23 Konzerten in Kirchen, Ställen und Scheunen. Musiker aus Indien, Argentinien, Tschechien, Polen, Slowenien und Island sind dabei. Das Festival startet am 12. August im ehemaligen Joachimsthalischen Gymnasium in Templin mit außergewöhnlich schönen Kantaten des jungen Johann Sebastian Bach, interpretiert vom Prager Ensemble Inégal.
→ www.uckermaerkische-musikwochen.de
☎ 0331 9793301

LUST AUF EIN
DATE
MIT DER
DEMOKRATIE?

Tag der offenen Tür
der Bundesregierung
26.+27. August 2017



Alle Informationen unter
www.bundesregierung.de

Die Mönche von Dobrilugk

Ausstellung über die letzten Zisterziensermönche

Auf den Spuren
der Reformation



Schloss Doberlug im Elbe-Elster-Land

Foto: TMB - Fotoarchiv/Steffen Lehmann:

In Schloss Doberlug stehen in diesem Jahr „Die letzten Mönche von Dobrilugk“ im Fokus. Die Reformation nahm ihnen vor rund 500 Jahren Haus, Brot und Arbeit. Und manchmal sogar den Glauben. Anlässlich des diesjährigen Reformationsjubiläums zeichnet das Museum Schloss Doberlug in einer Ausstellung die Lebenswege der letzten Zisterziensermönche des Klosters nach und stellt die Einzelschicksale der Dobrilugker Klostergeschichte in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts dar. Dobrilugk ist übrigens die wendische Bezeichnung des Ortes. Erst 1937 wurde der Name zu Doberlug eingedeutscht. Die dortige Schau läuft seit Anfang Juli und ist noch bis einschließlich 12. November 2017 zu sehen.

Erst im Jahr 2014, zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung „Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“, wurde das Schloss Doberlug nach intensiver Restauration und Sanierung wiedereröffnet.

INFO

Museum Schloss Doberlug

Schlossplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain
☎ 035322 68885-0

Die Schlossräume können individuell und auf Voranmeldung während einer Führung entdeckt werden (☎ 035322 6888521). Wer die Klosterkirche sowie das Refektorium besichtigen möchte, wendet sich an die Evangelische Kirchengemeinde (☎ 035322 2881)

Anfahrt: ab Berlin-Hbf mit dem **RE2** bis Cottbus, dort umsteigen in den **RE10** Richtung Leipzig bis Doberlug-Kirchhain
→www.doberlug-kirchhain.de

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→www.potsdamtourismus.de



Rundgang: Wandeln in der Galerie des Königs

Jeden Samstag, 11 Uhr, 15 €

(inkl. Innenbesichtigung Bildergalerie)
Beim Rundgang durch den Park von Sanssouci steht Friedrich II. (der Große) mit seiner Liebe zur Kunst im Mittelpunkt. Höhepunkt der dreistündigen Führung ist die Besichtigung der ältesten erhaltenen Galerie in Deutschland – der Bildergalerie. Treffpunkt: Tourist Information Am Alten Markt.
Infos: →www.potsdamtourismus.de



Foto: SPSG/Hans Bach

Potsdamer Schlössernacht und Vorabendkonzert

18. und 19. August 2017

Der Park Sanssouci verwandelt sich in eine illuminierte Wunderkammer! Es erwarten den Besucher vielfältige musikalische und visuelle Darbietungen international renommierter Künstler. Das Vorabendkonzert mit dem Weltklasse-Geiger und vielfachen ECHO-Preisträger Daniel Hope und dem Orchester l'arte del mondo ist ein Genuss!
Infos: →www.potsdamer-schloessernacht.de



Foto: Kultur im Park GmbH

Feuerwerkssinfonie im Volkspark Potsdam

4. und 5. August 2017

Ein wunderbares Schauspiel aus Farben und Formen – die Feuerwerkskunst verzaubert den Potsdamer Nachthimmel. Vier Pyrotechniker stellen sich mit ihren spektakulären Feuerwerksshows an zwei Veranstaltungsabenden dem Wettbewerb der Pyrotechnik, untermalt von packenden Songs der Musik- und Filmgeschichte.
Infos: →www.feuerwerkersinfonie.de

Die schmackhafte Seite Brandenburgs

Kreative Kräuterküche im Oderbruch | Die Sache mit den Kräutern lag Alfons Breier schon immer im Blut. Schon mit 10 Jahren war er fasziniert davon, welche heilende Kraft der Sud aus Johanniskraut hat. So ist es nicht verwunderlich, dass in seinem Kräutergarten heute 240 verschiedene Gewächse gedeihen. Diese verwendet das Team um Küchenchef Alfons Breier aber nicht als Heilmittel, sondern zum Kochen in seinem Restaurant in Rathsdorf, einem Ortsteil bei Wriezen im Oderbruch. Die frisch zubereiteten Speisen orientieren sich dabei am saisonalen Angebot der Bauern und Fischer in der Region. Darüber hinaus bietet er regelmäßig Kräuterseminare und Kochkurse an. Und wer eine geschmackliche Erinnerung mit nach Hause nehmen will, besorgt sich eine Kleinigkeit im dortigen Hofladen. →www.breiers-kraeutergarten.de



Foto: Breiers Kräutergarten

Einkehr-
Tipp

WEITERE AUSFLUGS- UND EINKEHRTIPPS UNTER

→www.reiseland-brandenburg.de/reformation | ☎ 0331 200 47 47

Ab in die Sommerferien!

Ausflugstipps nach Brandenburg für die ganze Familie

Endlich sind Ferien! Und was gibt es dann Schöneres, als in der schulfreien Zeit zum Baden zu gehen, eine Radtour zu unternehmen oder mit dem Kanu übers Wasser zu gleiten. Doch es gibt viele weitere Ferienangebote im Land Brandenburg. Hier eine kleine Auswahl.

Dahme-Seenland

Ein Tag am Flughafen: Während der Sommerferien startet am Flughafen in Schönefeld von Montag bis Freitag die Ferienaktion „Ein Tag am Flughafen“. Kinder haben dann die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren



Foto: Baum & Zeit

Den illuminierten Baumkronenpfad in Beelitz-Heilstätten gibt es nur während der „Langen Nacht“ am 5. und 12. August 2017.

Eltern, Großeltern, Freunden oder Gästen einen Tag lang hinter die Kulissen des Flughafens zu schauen. Auf dem Programm stehen Besuche bei der Flughafen-Feuerwehr und Bundespolizei, außerdem die Besichtigung des Kleinflugzeuges Piper „Seneca“ sowie ein Rundgang über die Lufthansa-Werft.

Preis: 20,00 €

Anmeldung: Mo-Fr 10-15 Uhr ☎ 030 6091-77770 oder per E-Mail: besucherdienst@berlin-airport.de

Fläming

Sterne gucken und barfuß Natur erleben: Sich aus der Vogelperspektive das mit Bäumen bewachsene Alpenhaus ansehen und anschließend mit nackten Füßen über Stock und Stein wandern – das geht wunderbar mit dem Kombiticket für den Baumkronenpfad und Barfußpark auf dem Gelände der historischen Beelitzer Heilstätten. Ein ganz besonderer Höhepunkt sind die Sommerangebote wie die „Sterguckernacht“ bei Baum & Zeit am 5. und 12. August 2017: mit Musik- und Lichtinstallationen

sowie der Möglichkeit, mit Hilfe eines Teleskops das All zu erkunden.

Weitere Infos: ☎ 033204 634723

→ www.baumundzeit.de

Havelland

Vom Mammut bis zum Münzschatz: Wie groß ist ein Mammut? Wie lebten die Jäger und Sammler? Oder wie fühlt sich ein Feuerstein an? Diese und viele weitere Fragen werden während einer Führung für Kinder durch das Archäologische Landesmuseum in Brandenburg an der Havel beantwortet. Nachgebaute Fundstücke und Naturmaterialien vermitteln dabei besonders anschaulich die älteste Periode der Menschheitsgeschichte. Und auf dieser Zeitreise ist Anfassen und Mitmachen ausdrücklich erlaubt. Noch an vier weiteren Dienstagnachmittagen werden große Epochen der Menschheitsgeschichte vorgestellt.

dienstags 8./15./22./29. August 2017

Anmeldung: ☎ 03381 4104112 oder per E-Mail: reservierung@landesmuseum-brandenburg.de

Brandenburg entdecken

AUF DEN SPUREN DER KÖNIGIN LUISE

Schlösserfahrt

Neustrelitz /Mecklenburg Vorpommern

Jung, schön, anmutig und eher ungezwungen verhalf Königin Luise dem preußischen Königshaus zu großer Beliebtheit. Erfahren Sie die ganze Geschichte der



„Königin der Herzen“ und entdecken Sie die Schlösser und Gärten, in denen Luise verweilte.

Tagesfahrt: Thematische Stadtführung in Neustrelitz, Mittagessen im Restaurant „Luisenstube“, Besuch und Führung Schloss und Park Hohenzieritz, Kaffee & Kuchen, Besuch & Führung Schloss Paretz, Fahrt im modernen Reisebus

Preis: 74,00 € pro Person

Termine: 29. August und 1. Oktober 2017

Abfahrt: 8.30 Uhr Potsdam

→ Fahrservice H. Kortschlag OHG
Schlaatzweg 5 | 14473 Potsdam

LITERATUR UND LANDSCHAFT

Schlösserfahrt

Potsdam

Ein Tag voller Magie: Schloss Babelsberg öffnet für Pückler seine Türen und im Schloss Paretz wandeln Sie auf den Spuren von Königin Luise.



Leistungen: An- und Abreise

im Komfortreisebus, Reiseleitung, Führung im Fontane-Archiv Potsdam, Führung in der Sonderausstellung Schloss & Park Babelsberg „Pückler. Babelsberg“, Mittagessen im Restaurant „Die Tenne“, Führung im Schloss Paretz, geführter Rundgang durch den Ort Ribbeck, anschließend Kaffee und Birnenkuchen

Preis: 74,00 € pro Person

Termin: 9. September 2017

Abfahrt: 8.00 Uhr Berlin / 8.45 Uhr Potsdam

→ Fahrservice H. Kortschlag OHG
Schlaatzweg 5 | 14473 Potsdam

DIE VON ARNIMS

Schlösserfahrt

Uckermark

Bekommen Sie einen Einblick in die Geschichte der von Arnims und erleben Sie mit der Gräfin Daisy von Arnim die wiederentdeckte Leidenschaft für Äpfel.



Leistungen: Führung Gut Zernikow inklusive Gutshaus und Kirche, Mittagessen im Schloss Boitzenburg, Führung durch Schloss Boitzenburg, Apfelführung mit Gräfin Daisy von Arnim inklusive Kaffee und Kuchen, Ortsführung und Besuch der Kirche und des Arnim'schen Familienfriedhofs in Groß Fredenwalde

Preis: 74,00 € pro Person

Termin: 15. Oktober 2017

Abfahrt: 7.15 Uhr Potsdam / 8.00 Uhr Berlin

→ Fahrservice H. Kortschlag OHG
Schlaatzweg 5 | 14473 Potsdam

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Dem Himmel so nah

„Lange Nacht der Sterne“ in der Ruppiner Heide

Die Heinz-Sielmann-Stiftung lädt in diesem Sommer wieder zu außergewöhnlichen Naturerlebnissen in ihren Naturlandschaften Döberitzer Heide, Wanninchen, Groß Schauener Seen und Kyritz-Ruppiner Heide ein. Einer der Höhepunkte ist die „Lange Nacht der Sterne“ am 12. August 2017 in der Kyritz-Ruppiner Heide.

Am Himmel über dem ehemaligen „Bombodrom“ im Nordwesten Brandenburgs leuchten die Sterne besonders hell. Die Dunkelheit der dünn besiedelten Region bei Neuruppin macht es möglich. Mit tatkräftiger Unterstützung des Zeiss-Großplanetariums Berlin wird die Sternenbeobach-

tung auf dem von der Heinz-Sielmann-Stiftung betreuten Naturschutzgebiet zum unvergesslichen Erlebnis.

Eingeläutet wird die „Lange Nacht“ mit dem Sonnenuntergang über dem riesigen lilafarbenen Heideblütenteppich des früheren Truppenübungsplatzes. Ab 19.30 Uhr beginnt die Sternenbeobachtung auf dem Sielmann-Hügel. Von der Erhebung nahe Pfalzheim kann man den Ausblick in den Himmel am besten genießen. Mit Taschenlampen geht es später am Abend durch die Dunkelheit zurück.

Weitere Infos und Anmeldung: ☎ 03322 275634
→ www.sielmann-stiftung.de

Anna Depenbusch singt in Ribbeck

Schlossgarten-Konzert

Am 13. August begrüßen die Havelländischen Musikfestspiele die preisgekrönte Sängerin Anna Depenbusch im Schlossgarten Ribbeck. Vor der beeindruckenden Kulisse des Schlosses wird sie gemeinsam mit ihrer Band die Songs ihres neuen Albums präsentieren. Anna Depenbusch ist eine poetische Geschichtenerzählerin. Ihre Lieder handeln von den Besonderheiten des Alltags, vom Leben und der Liebe in allen Facetten. Als 2005 ihr Debüt „Ins Gesicht“ erscheint, gilt die Sängerin noch als Geheimtipp. Charakteristisch für ihre Musik ist ihre Experimentierfreude zwischen verschiedenen Stilen – von Pop und Chanson über Blues bis hin zu Country und Disco-Beats reicht ihre Bandbreite. Anna Depenbusch textet, komponiert und produziert selbst und wurde bereits mit dem Deutschen Chanson Preis ausgezeichnet.

Weitere Infos und Karten: ☎ 033237 85963 oder
→ www.havellaendische-musikfestspiele.de

Zu diesem Konzert wird ein Shuttle-Service ab dem Bahnhof Nauen angeboten.



Foto: Jeanette Mörsk

Von einer Kutsche aus lässt sich der lilafarbene Heideblütenteppich in der Ruppiner Heide am besten genießen.

Brandenburg entdecken

MITTLERE KANU-RUNDTOUR

Unterm Sternenhimmel

Gülpe, Havelland

Die Kanu-Rundtour startet in Gülpe und führt über Strodehne, Garz wieder zurück nach Gülpe.

Auf der Tour passieren Sie einige Schleusen und haben die Möglichkeit, die herrliche Idylle der Havellandschaft zu genießen.

Leistungen: 1x 2er Kajak Lettmann Sunny (1-3 Personen) mit Steueranlage, Kindersitz (bis 140 cm Körpergröße), Schwimmwesten, Doppelpaddel, Kartenmaterial, 1x 6 Liter und 1x 20 Liter Packsack, Bootsübernahme/Einweisung in Gülpe, Abholung der Boote in Gülpe

Preis: 52,00 € pro Kanu

Reisezeitraum: bis 1. November 2017



→ Unterm Sternenhimmel | Inh. Heike Helmers
Franz-Ziegler-Str. 28 | 14776 Brandenburg an der Havel

SEGWAY OFFROAD TOUR

Ferienpark „Gut Hammer“ e.K.

Liebenwalde, Ruppiner Seenland

Am südlichen Rand der Schorfheide in Brandenburg, rund 45 km nördlich von Berlin liegt das Gut Hammer.

Von hier aus starten Sie um 10.30 Uhr zu einer 15 km langen geführten Segway-Offroad-Tour durch das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin.

Leistungen: 15 km lange Segway-Offroad-Tour, ortskundiger Guide, Einführung ins Segway-Fahren, Leih-Helm, spezielles Fahrersicherheitstraining für ungeübte und ältere Tourteilnehmer

Preis: 34,50 € pro Person

Reisezeitraum: immer Mi, Fr, Sa & So (bis 31. Oktober 2017)



→ Ferienpark „Gut Hammer“ e.K. | Inh. Helmer Fischer
Poststraße 10 B-C | 16559 Liebenwalde

KLEINE LANDSCHAFTS-QUAD-TOUR

QUADraTOUR

Wünsdorf, Fläming

Eine geführte Tour mit straßenzugelassenen Quads führt Sie abseits der großen Straßen durch die reizvolle Landschaft des Niederen Fläming. Erfahren Sie auf zum großen Teil unbefestigten Wegen ein off-road Landschaftserlebnis der besonderen Art.

Leistungen: Rund 2-stündige geführte Tour inklusive Einweisung, Helm und Handschuhen, Snackpause mit Getränke, exklusive Benzinkosten (ca. 10-12 € pro Quad), Führerschein erforderlich (Fahreralter 20-67 Jahre)

Preis: 97,00 € pro Fahrer

Beifahrer ab 6-11 Jahre 29,00 €, ab 12 Jahre 52,00 €
Reisezeitraum: ganzjährig



→ QUADraTOUR | Inh. Mathias Tauchnitz
Koschewoi-Ring 3 | 15806 Zossen OT Wünsdorf

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.

AUSFLÜGE LEICHT GEMACHT – INFOS AUS DEM REGIO-PUNKT

Preußische Baukunst und Erholung in Wassernähe

Nah an der Mecklenburgischen Seenplatte und bequem mit der Bahn erreichbar liegt Neuruppin, die Kreisstadt von Ostprignitz-Ruppin, die als Musterbeispiel preußischer Baukunst gilt. Nachdem 1787 eine Feuerbrunst zwei Drittel der Stadt in Schutt und Asche gelegt hatte, ließ sie König Friedrich Wilhelm II. im frühklassizistischen Stil wiederaufbauen. Nicht nur Architekturinteressierte kommen hier auf ihre Kosten. Der Ruppiner See bietet Wassersport, und Ausflugsschiffe legen ab. Es lohnt sich auch, die 13 malerischen Ortsteile Neuruppins zu entdecken. Mit dem Reisejournal, das Gastgeber, Veranstaltungen und mehr auflistet, ist das ein Kinderspiel.



Fontanestadt Neuruppin ... hat WASser! – Reisejournal 2017

Pilgern, Kanufahren und Radeln in der Natur

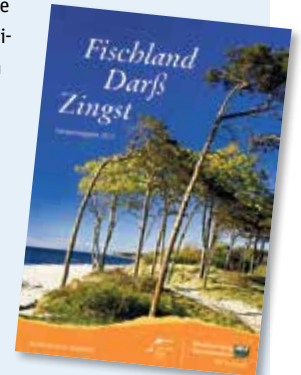
Kyritz an der Knatter, die im Nordwesten Brandenburgs gelegene Kleinstadt, ist zwar Provinz, aber nicht provinziell. Das zeigt eine Broschüre, die Lust auf Ausflüge in und rund um die Hansestadt macht. Wie wäre es zum Beispiel mit dem Radeln nach Zahlen? Die Kleeblatt-Städte- und die Sagentour starten beide in Kyritz. Für ungestörte Kanoutouren steht die Kyritzer Seenketten zur Verfügung, die nicht von Motorbooten befahren werden darf – außer der Fahrgastschiffahrt Wusterhausen und Rettungsbooten. Sogar das Pilgern ist möglich.



Kyritz erleben

Ostseurlaub auf einer wunderschönen Halbinsel

Die Ferienregion Fischland-Darß-Zingst im hohen Norden Mecklenburg-Vorpommerns, umspült von Ostsee und Bodden, beheimatet zwei Ostseeheilbäder, vier Ostseebäder sowie drei Erholungsorte und besteht zu großen Teilen aus dem wunderschönen Nationalpark „Vorpommersche Boddenlandschaft“. Ob Strandleben, Surfen, Wellness, Natur genießen – die Möglichkeiten sind vielfältig und versprechen eine abwechslungsreiche Auszeit vom Alltag. Das aktuelle Ferienmagazin gibt hilfreiche Tipps zu Anreise, Veranstaltungen und Unterkünften.



Fischland – Darß – Zingst – Ferienmagazin 2017

Kataloge & Broschüren sind kostenlos erhältlich im Regio-Punkt im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt im Reisezentrum Berlin Hauptbahnhof, Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr. Hier kann auch das aktuelle RegioTOUR-Angebot gebucht werden! Oder unter →www.regiotouren.de

Ostsee-Ticket

Das Ostsee-Ticket sorgt für die An- und Abreise ans Meer ohne Stress und Stau.

- ▮ mögliche Abfahrtsbahnhöfe sind u.a. Berlin Alexanderplatz, Gesundbrunnen, Hauptbahnhof, Ostbahnhof, Berlin-Schönefeld Flughafen, Spandau, Südkreuz, Zoologischer Garten u.v.a.
- ▮ Hin- und Rückfahrt müssen innerhalb von 15 Tagen erfolgen (jeweils ein Tag Fahrtunterbrechung möglich)
- ▮ mögliche Zielbahnhöfe sind z.B. Bad Doberan, Barth, Bergen auf Rügen, Greifswald, Lauterbach Mole, Lauterbach (Rügen), Ostseebad Binz, Ostseeheilbad Graal-Müritz, Putbus, Ribnitz-Damgarten West, Rostock, Sassnitz, Stralsund, Warnemünde, Wismar, Züssow sowie Bahnhöfe der Usedomer Bäderbahn zw. Züssow und Peenemünde/Swinoujście

Anzahl Reisende	Preis 2. Klasse ¹	Preis 1. Klasse ¹
1. Person	49,00 € ²	69,00 € ²
2.-5. Person	39,00 €	59,00 €

¹ Preise gelten im Zeitraum 1. April bis 31. Oktober.
² im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis von 4,00 €

Weitere Informationen: →bahn.de

Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)

Das Tagesticket für unbegrenzte Mobilität in Berlin und Brandenburg:

- ▮ beliebig viele Fahrten an einem Tag
- ▮ gültig montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen bereits ab 0 Uhr
- ▮ Brandenburg-Berlin-Ticket-Nacht gilt von 18 bis 7 Uhr
- ▮ gilt in allen Nahverkehrszügen, allen Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahn, Bus) und fast allen Linienbussen in Berlin und Brandenburg
- ▮ bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern bis 14 Jahre (max. zwei Erw.)
- ▮ auch als Handy-Ticket erhältlich

BBT	2. Klasse	1. Klasse
Tag	29,00 €	49,00 €
Nacht	22,00 €	42,00 €

(Preise am Automaten oder im Internet; im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis)

Weitere Informationen: →bahn.de

Stadt-Land-Meer-Ticket

Meeresluft schnuppern, Städte erkunden, Landleben genießen: das Ticket für Entdecker ermöglicht beliebige Zwischenstopps nach dem Hop-on-Hop-off-Prinzip.

- ▮ gilt in der 2. Klasse in den Zügen der Linien RE 2, RE 3, RE 5
- ▮ mögliche Abfahrts- und Zielbahnhöfe sind u.a. Berlin, Rostock, Stralsund, Wismar
- ▮ Rückfahrt – falls gewählt – muss innerhalb eines Monats ab dem ersten Geltungstag erfolgen
- ▮ die Hin- bzw. Rückfahrt ist an jeweils 2 aufeinanderfolgenden Tagen möglich
- ▮ beliebig viele Fahrtunterbrechungen innerhalb der Geltungsfrist der Hin- bzw. Rückfahrt möglich
- ▮ eigene Kinder bzw. Enkel unter 15 Jahren fahren kostenfrei mit

Einfache Fahrt	Hin- und Rückfahrt
27,00 €	43,00 €

(Preise bei Erwerb vor Fahrtantritt. Erwerb im Zug möglich, dann zzgl. Aufpreis von 2,00 €)

Weitere Informationen: →bahn.de